

# TSV INFO

JAHRESRÜCKBLICK TSV KIEBINGEN 2015





Jetzt  
beraten  
lassen!

„Beweglich sein.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Der VR-FinanzPlan ist das Herz unserer persönlichen Beratung, die Sie mit Ihren ganz eigenen Zielen und Wünschen in den Mittelpunkt stellt. So erhalten Sie nicht nur einen optimalen Überblick über Ihre Finanzen, sondern wir finden auch gemeinsam für Sie in jeder Lebenslage und für jedes Bedürfnis die richtige finanzielle Lösung.

**Volksbank**  
Herrenberg ■ Nagold ■ Rottenburg



# INHALT



Vorwort des 1. Vorsitzenden Armin Schmid	4-6
Wichtige Termine beim TSV	6
Laudatio auf Josef Weiss und Siegfried Klein (von Heinz Klenk)	8-12
Sporttage 2015	14-16
Fußball - Aktive	18-23
Fußball - AH 40	24-25
Fußball - AH 60	26-29
B-Jugend	30-31
Jugendfußball	32-36
Trainer und Trainingszeiten Jugendfußball	37
Kinder- und Jugendsport	38-40
Tischtennis	42-48
Volleyball	50-51
Lauffreife des TSV Kiebingen	52-59
GymMix	60
BodyFit	61
RückenFit	62
Frauengymnastik	63
No Limits	64-65
Alle Trainingszeiten beim TSV	66-67
Mitgliedsbeiträge	67
Vorstandschafft des TSV Kiebingen	68
Abteilungsleiter des TSV Kiebingen	69
Impressum	71

# VORWORT

Liebe TSV-Vereinsfamilie,  
liebe Kiebinger Bürgerinnen und Bürger,

10 Jahre hatte euch Heinz Klenk mit dem Vorwort zum Infoheft begleitet. Nun darf ich als neuer Vorsitzender diese Tradition weiterführen.

Als ich im Juni letztes Jahr mein Amt als Abteilungsleiter bei den Fußballern an Rolf Bäurle und Michael Ruf abgegeben habe, dachte ich nicht, so schnell wieder ein Amt zu übernehmen. Aber Heinz ließ nicht locker und so bin ich im März in die Vorstandsriege gewählt worden. Ich werde versuchen, diesem Amt gerecht zu werden.

An dieser Stelle nochmals ein großes Dankeschön an Heinz, der den Verein zehn Jahre lang als 1. Vorsitzender geführt hat. Bei seiner Verabschiedung wurde er zum Ehrenmitglied ernannt.

An der diesjährigen Hauptversammlung wurden Josef Weiss und Siegfried Klein für ihr jahrelanges Engagement für den TSV Kiebingen zu Ehrenvorständen ernannt.

Nach der Hauptversammlung, an der wieder alle zur Wahl stehenden Posten besetzt werden konnten, stand mit dem 11. Osterlauf in Kiebingen das erste Highlight des Jahres an.



Bei super Wetter und angenehmen Temperaturen gingen insgesamt 752 Läufer auf die Strecke. Auch dieses Jahr war wieder alles top organisiert. Hier ein großer Dank an Michael Hartmann und die „Macher“ des Osterlaufes. Gratulation noch an Michael Hartmann, der bei einem 5000 m Rennen einer Baden-Württembergischen Landesmeisterschaft den 3. Platz erreichte.

Am 14.06. wurden die B-Jugendlichen der Fußballabteilung mit einem Tor in der letzten Minute Meister. Auch hier die herzlichsten Glückwünsche.

Bei den aktiven Fußballern musste die 2. Mannschaft nach einem einjährigen Gastspiel in der B-Liga wieder zurück in die C-Liga. Die erste Mannschaft sicherte sich wieder kurz vor Rundenende den Klassenerhalt in der A-Liga.

Am 27.05. ereilte uns die Nachricht, dass bei einer Untersuchung des Trinkwassers in der Sülchgauhalle im Schiedsrichterraum und in der Mädchendusche Legionellen festgestellt wurden. Diese beiden Räume wurden auch gleich gesperrt. Nach einer weiteren Untersuchung des Trinkwassers wurden am 10.06. die kompletten Duschen in der Halle bis auf weiteres gesperrt.

Hofften wir doch auf schnelle Abhilfe, mussten wir uns aber eines Besseren belehren lassen. Alle, die in der Halle ihrem Sport nachgingen, konnten somit nach der Trainingseinheit nicht duschen.

Die aktiven Fußballer begannen im Juli mit der Vorbereitung und die Duschen konnten immer noch nicht benutzt werden. Trotz mehrfacher Nachfrage mussten wir uns weiter gedulden. Die Sporttage rückten immer näher und es war kein Ende in Sicht. Am 10.07. wurde die letzte Probe entnommen und dies dauerte dann zehn Tage, bis das Ergebnis vorliegen würde. Drei Tage vor Beginn der Sporttage kam die Entwarnung der Stadt Rottenburg und die Duschen konnten wieder benutzt werden.

Die Sporttage vom 24.07. bis 26.07. fanden dieses Jahr endlich mal wieder bei gutem Wetter statt. Einzig die Volleyballer mussten am Samstag in die Halle ausweichen, da der starke Wind ein Spielen im Freien nicht möglich machte. Am Sonntag konnten alle Spiele wie geplant durchgeführt werden. Eine gute Entscheidung war auch, dass die Volleyballspiele direkt neben dem Zelt durchgeführt wurden. Dies sollte für die Zukunft so beibehalten werden.

Zum 2. Mal wurde am Sonntag wieder „Schweinebraten aus dem Smoker“ angeboten. Nach 1 ½ Stunden war die letzte Portion verspeist. An dieser Stelle ein herzlicher Dank an unseren Willi, der ab 4:30 Uhr den Smoker bediente, damit pünktlich um 11:30 Uhr das Fleisch zum Verzehr bereit war. ▶

# VORWORT

## Sportheim

Seit Jahresbeginn sind Maria und Georg unsere neuen Sportheimpächter. Nach einer Eingewöhnungsphase haben sie sich gut etabliert und sind auch entsprechend bei uns jetzt angekommen.

Lange Jahre hatten wir über eine Terrassenüberdachung am Sportheim gesprochen. Dieses Jahr haben wir nun Nägel mit Köpfen gemacht und es ist richtig gut geworden. Federführend durch Alex Koch wurde die Überdachung rechtzeitig vor der Sommersaison fertiggestellt. Danke hierfür.

Auch an der neuen Garage wurde ein zusätzlicher Holzschuppen angebracht, damit noch mehr Stauraum zur Verfügung steht. Auch diesen Helfern alle ein herzliches Dankeschön.

Zum Schluss gilt mein Dank all denen, die uns im abgelaufenen Jahr in irgendeiner Art und Weise unterstützt haben, allen Trainern, Betreuern, Übungsleiterinnen und Übungsleitern.

Ein besonderer Dank gilt unseren Sponsoren und Gönnern des Vereins und der gesamten Ortsverwaltung.

Ich wünsche uns allen ein ruhiges und besinnliches Weihnachten und einen guten Start in ein erfolgreiches Jahr 2016.

Armin Schmid,  
1.Vorsitzender

## WICHTIGE TERMINE BEIM TSV

TSV Hauptversammlung im Sportheim	05. März 2016
12. Osterlauf in Kiebingen	19. März 2016
Sporttage in Kiebingen	21. - 24. Juli 2016





*... einfach lecker*

## Gasthaus zum Hirsch

Gastronomie der besonderen Art

**Daniela & Simon Zingg**

Neckarstraße 10 · 72108 Rottenburg-Kiebingen  
Tel. +49 (0) 7472/947942 · Fax +49 (0) 7472/948646



bahnhof  
apotheke



**natürlich** besser beraten

bahnhof-apotheke Rottenburg ggü. Handelshof

# LAUDATIO JOSEF WEISS UND

## Ernennung von Siegfried Klein und Josef Weiss zu Ehrenvorständen am 14.03.2015

Im Rahmen der Hauptversammlung durfte der Vorsitzende Heinz Klenk zwei verdiente Sportkameraden würdigen, die schon seit Jahrzehnten zu den Alphiatern des TSV Kiebingen zählen. Beide haben in den unterschiedlichsten Funktionen die Geschicke des TSV maßgeblich gestaltet und sich für ihren Verein mit beispiellosem Engagement eingesetzt. Seit über 50 Jahren, wenn man ihre aktive Fußballzeit hinzurechnet, gehören sie zu den Gallionsfiguren und Meinungsmachern des TSV Kiebingen. Die Ernennung von Siegfried Klein und Josef Weiss zu Ehrenvorständen des TSV Kiebingen ist daher längst überfällig. Als Anerkennung und Dankeschön wird die Laudatio des Vorsitzenden im Wortlaut hier festgehalten:

Lieber Sieger, lieber Josef!

Im Auftrag der Vorstandschaft des TSV Kiebingen erenne ich euch mit großer Freude und Dankbarkeit zu Ehrenvorständen. Ich kann sagen, dass diese Ehrungen innerhalb der Vorstandschaft auf einhellige Zustimmung gestoßen sind. Wir haben uns eher die Frage gestellt, warum wir erst heute diese Ehrungen vornehmen. In der Gesamtschau waren sie längst überfällig.

Umso mehr freue ich mich, dass ich euch heute jeweils eine Urkunde aushändigen kann, die mit dem Titel Ehrenvorstand versehen ist.

Meine sehr verehrten Damen und Herren:

„Fordere viel von dir selbst und erwarte wenig von anderen“. Das war die Maxime von Siegfried Klein und Josef Weiss, wenn wir uns die Vita der beiden anschauen.



# SIEGFRIED KLEIN



Ich weiß, dass die Lobeshymne eher peinlich für euch ist. Ihr habt es nicht gerne, im Rampenlicht zu stehen und schon gar nicht wollt ihr, dass das Weihrauchfass über euch geschwungen wird. Aber da müsst ihr jetzt durch.

Wir alle wissen, was ihr für den TSV Kiebingen getan habt. Ich möchte nur einige wenige Wegmarken anreißen und nicht ins Detail gehen. Würde ich das tun, müsste unser Wirt, der Georg, beim Ordnungsamt noch eine Sperrzeitverlängerung beantragen.

Ich möchte jetzt aber eure vielfältigen Aufgaben innerhalb des TSV nicht nur mit Jahreszahlen untermauern, sondern sie auch ein wenig atmosphärisch beleuchten.

Bevor Sieger und Josef nach Führungsfunktionen beim TSV griffen, spielten beide sehr erfolgreich Fußball. Sie harmonierten als Flügelzange – so habe ich es mir erzählen lassen – im Sturm. Josef als klassischer und torgefährlicher Mittelstürmer und Sieger als trickreicher, pfeilschneller Stürmer an der linken Außenbahn.

Josef hat sich bei den Zweikämpfen nie geschont. Er war immer dort, wo es weh tat. Deshalb plagten ihn auch viele Verletzungen und zwangen ihn schließlich viel zu früh, die Fußballschuhe an den Nagel zu hängen.

Beide Spieler verkörperten das, was einen Sportler ausmachen sollte. Kampfeswillen, Kameradschaft, Teamgeist und Fairplay gegenüber den Gegenspielern.

Schon 1957 tauchten Sieger und Josef auf einem Mannschaftsfoto auf. In diesem Jahr wurde Kiebingen Meister in der Kreisliga C. Alte Kämpen wie Ernst Bäurle, Hugo Kleinman, Alwin Letzgos, aber auch Paul Raidt waren neben euch die Garanten des Erfolgs. Ganz Kiebingen stand Kopf, als unsere Mannschaft beim Entscheidungsspiel den SV Bühl mit 2 : 1 besiegt hatte.

Nach zehn Jahren B-Klasse stieg der TSV Kiebingen 1968 wieder in die C-Klasse ab. Traurig auch deshalb, weil in diesem Jahr der neue Sportplatz eingeweiht worden war. Diesen Festtag nahmen die Verantwortlichen zum Anlass, verdienten aktiven Spielern zu danken. Und darunter war auch Sieger Klein. Er wurde für 500 Spiele geehrt.

Aber auch das sei erwähnt: Während die 1. Mannschaft um den Abstieg kämpfte, sorgte die B-Jugend des TSV mit einer großen Fan-Gemeinde im Rücken für Furore. Bei den Heimspielen der B-Jugend versammelten sich regelmäßig mehr Zuschauer auf dem Sportplatz als bei der 1. Mannschaft. ►

# LAUDATIO JOSEF WEISS UND

Die Jungs wurden Staffelmeister und holten sich danach den Titel des Kreismeisters. Dann wurde der haushohe Favorit FC Reutlingen besiegt mit der Folge, dass die B-Jugend sich für das Finale um die Bezirksmeisterschaft qualifizierte. Kein geringerer als der SSV Reutlingen war der Gegner. Die „Kiebinger Dorfbuben“ gegen angehende Profifußballer, hieß es in der SSV-Stadionzeitschrift. Es war klar, dass dieses Spiel nicht zu gewinnen war – und so war es auch.

Warum habe ich das alles so breit erzählt ? Ich möchte hier den damaligen Schriftführer Walter Wellhäußer zitieren, der in der Chronik Folgendes festhielt: „Unsere Jungs mussten sich dem spielstarken Gegner SSV Reutlingen geschlagen geben. Dennoch können wir auf diese Erfolgsserie richtig stolz sein, die bisher einmalig in der Jugendarbeit des Vereins ist und eine Krönung der Arbeit von Jugendleiter Siegfried Klein darstellt.“

Aufgrund dieser hervorragenden Leistungen wurden die Jungs in der A-Jugend in die höchste Spielklasse, in die Bezirksklasse, aufgenommen. Dabei trafen sie auf den Nachwuchs der großen Vereine wie SSV Reutlingen und SV Tübingen. Der SSV Reutlingen kickte damals in der Profi-Regionalliga mit Schimmel, Kasperski und Schafstall – Sieger und Josef kennen die Namen noch – und der SV Tübingen holte sich mit Stickel, Nusser, Steidinger und Helmut Roth in der Schwarzwald-Bodensee-Liga die Meisterschaft.

Und was machte die 1. Mannschaft des TSV Kiebingen? Die spielte gegen Obernau und Schwalldorf.

Ich habe diesen Punkt ganz bewusst herausgehoben, weil es für die Region Tübingen ein Novum war, dass die Kiebinger A-Jugend in dieser Klasse gespielt hat - und zwar nicht schlecht.

Auch bei der A-Jugend war Siegfried Klein noch Trainer. Er puschte seine Jungs nicht nur von Spiel zu Spiel, sondern brachte ihnen auch noch ein klein wenig Geschichte und Kultur bei, wie beispielsweise bei einem mehrtägigen Berlin-Aufenthalt.

Auch das war Sieger Klein: Wenn seine „Buben“ gewonnen hatten, war er super drauf und es herrschte eine Bombenstimmung im Sailer-Bus. Hatten die Burschen verloren, war die Trauer im Auto groß. Sieger verlor auf der Heimfahrt kein einziges Wort. Es war mucksmäuschen still. Man hörte nur das Klopfen des Dieselmotors.

Während Sieger Klein quasi im Nebenamt noch zusätzlich den Jugendleiter inne hatte, übernahm Josef 1968 für zwei Jahre das Amt des 1. Vorsitzenden.

Wenn man sich die weiteren Funktionen von Josef anschaut – ja, ich sag's ganz einfach auf schwäbisch: Da bleibt einem die Spucke weg:

# SIEGFRIED KLEIN



- Über 20 Jahre Jugendleiter
- Über 20 Jahre im Ausschuss
- 30 Jahre lang Jugendtrainer
- Seit 2002 bis heute 2. Vorsitzender
- Seit vielen Jahren übernimmt er für die Vorstandschaft die Nachrufe

Nicht nur beim TSV hat der Name Josef Weiss großes Gewicht. Auch im württembergischen Fußballverband war er engagiert und auch im Sportkreis Tübingen.

Und das, was jetzt kommt, ist wohl schwerlich zu überreffen: 50 Jahre lang war Josef als Schiedsrichter für den TSV Kiebingen im Einsatz. Ich habe recherchiert. Josef hat mittlerweile mehr Spiele gepfiffen als der 80-jährige ehemalige FIFA-Schiedsrichter Walter Eschweiler.

Zurück zu Siegfried Klein:

Er war von 1978 bis 1984 1. Vorsitzender und zuvor, wie ich bereits gesagt habe, erfolgreicher und von den Jungs geschätzter und geachteter Trainer und Jugendleiter.

Während seiner Vorstandstätigkeit wurde auch das Sportheim gebaut. Es waren damals viele fleißige Hände am Werk. Bei Siegfried Klein liefen die Fäden zusammen. Er ging vorneweg und hat mit anderen zusammen gerackert und geackert.

Er konnte – ohne die Arbeit der anderen Kameraden schmälern zu wollen – auf seinem „Stundenzettel“ 577 Arbeitsstunden verbuchen. So viel wie kein anderer.

Im Jahr 2002 stellte sich Siegfried Klein nochmals für vier Jahre als 2. Vorsitzender zur Verfügung.

Aber das ist noch nicht alles: Schon seit vielen Jahren leitet er als Fitnesstrainer mit großer Leidenschaft die Gymnastik der Ü 60.

Die Übungsstunden sind so kräftezehrend und anstrengend, dass die Teilnehmer anschließend im Sportheim bei Biosäften und vitaminreicher Kost durch eine mehrstündige Erholungsphase gehen müssen.

Und noch heute ist Sieger bei jedem Heimspiel des TSV dabei. Er steht mutterseelenallein, nein, das stimmt nicht, seine Frau Margot ist im Regelfall auch dabei, mit dem Rücken zur Wurmlinger Kapelle am unteren Geländer des Sportplatzes. Dort genießt er in vollen Zügen den Sieg des TSV – sofern es einen gegeben hat – oder ärgert sich bis in die letzten Haarspitzen bei einer Niederlage.

So, jetzt gilt es, den beiden Dank zu sagen für ihre jahrzehntelange, großartige Arbeit zum Wohle des TSV Kiebingen. ►

# LAUDATIO JOSEF WEISS UND

Ich muss aber aufpassen, dass aus meiner Laudatio kein Nachruf wird. Bei letzterem kann man nicht mehr meckern. Bei der Laudatio können die zu Ehrenden zwar noch meckern. Sie sollten dies jedoch nicht tun, sondern in Demut und ohne Widerspruch das Gesagte annehmen. Lob muss man auch ertragen können.

Lieber Sieger, lieber Josef,

ich komme zum Schluss: Wir können mit Fug und Recht sagen:

- Der TSV Kiebingen ist ein Stück weit euer Lebenswerk.
- Ihr verkörpert das Herz und die Seele dieses Vereins.
- Ohne euch wären viele Projekte nicht zustande gekommen oder wären gar gescheitert.
- Durch euren kraftvollen Charakter habt ihr Maßstäbe gesetzt.

Und zuletzt:

- Eure Namen haben weit über den TSV hinaus einen großartigen Klang.

Ihr wisst: Wir können euch keine Kreuzfahrt und schon gar keine Weltreise schenken.

Wir können euch nur ein herzliches Dankeschön sagen. Dieses Dankeschön haben wir heute Abend mit einer Urkunde garniert, mit der wir euch zu Ehrenvorständen des TSV Kiebingen ernannt haben.

Mit meinen Vorstandskollegen bin ich mir sicher, dass diese Entscheidung von allen Mitgliedern des TSV mit großer Freude und Wertschätzung aufgenommen wird.

Heinz Klenk

**TRIO**

**HOLZBAU GMBH**  
**Wertbeständiges aus Holz**

*Die Zimmerer*

Fünftehn Morgen 55  
72108 Rottenburg a.N.

Tel 07472 - 59 01

Fax 07472 - 44 28 63

Mail [info@trio-holzbau.de](mailto:info@trio-holzbau.de)



[www.TRIO-HOLZBAU.de](http://www.TRIO-HOLZBAU.de)



## **PATRICIA'S haarmoden**

Patricia Kienzle  
Zimmerplatz 2  
72108 Ro.-Kiebingen  
Tel. 07472 - 58 54

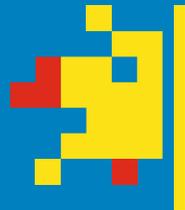
## **Öffnungszeiten**

täglich außer Montag  
von 8.30 - 18.00 Uhr  
Samstag  
von 8.00 - 13.00 Uhr



Sonderfahrten · Sammelverkehre 24 Std. · Ladungsverkehre  
Maschinentransporte · Lagerlogistik · Deutschland und Europa

## Spedition & Logistik BERND ESCHNER e. K.



Joepstraße 8 · 72072 Tübingen  
Telefon (0 70 71) 94 95-0  
Fax (0 70 71) 94 95 50  
Mobil (01 73) 3 29 97 00  
[www.spedition-eschner.de](http://www.spedition-eschner.de)  
[info@spedition-eschner.de](mailto:info@spedition-eschner.de)





# SPORTTAGE 2015



## Sporttage 2015 des TSV Kiebingen

---

Bei den diesjährigen Sporttagen pritschten und baggerten 14 Volleyballteams um den Pokal. Die Mannschaft „sunblocker“ konnte sich am Sonntag in einem spannenden Spiel um den ersten Platz gegen die Mannschaft „Powidl“ durchsetzen.

Das Fußballturnier, bei dem neun Mannschaften teilnahmen, gewann die Mannschaft „13 Shades of grey“ gegen den „1.FC Rädlesbrunnen“ im Finale.

Bei den Leichtathletikdisziplinen kämpften die Mädchen und Jungen von der F-Jugend bis zur D-Jugend um die Punkte.

Die Spiel-/Vorschulturnkinder durften ihre Geschicklichkeit in der Halle unter Beweis stellen.

Der TSV bedankt sich bei allen Organisatorinnen und Organisatoren, Helferinnen und Helfern, Sportlerinnen und Sportlern, Zuschauerinnen und Zuschauern, für ihr Engagement und ihre Unterstützung. Ein besonderer Dank an die Firma Geiger&Haas, die dem TSV Gerätschaften zur Verfügung stellte. Ebenfalls ein großer Dank an die AH 60, die seit vielen Jahren die letzte Arbeitsschicht am Sonntag übernimmt und somit das Wirtschaftsteam sehr unterstützt, wie auch an die AH 40 für den jährlichen Zelt-Auf- und Abbau.

Nicht zuletzt ein großes Dankeschön an unseren Michi und sein Team.

## Hier nun die Ergebnisse der sportlichen Wettkämpfe:

### Volleyball-Dorfturnier

1. sunblocker
2. Powidl
3. 6 mit zwei Frauen
4. Take it easy
5. 13 Shades of grey
6. D'Vorstädtler
7. gibt's a gschmeidige Grillasch
8. 1.FC Rädlesbrunnen
9. Alte Gang
10. Team Rocket 1
11. SG Latsche
12. Tischkicker Reloaded
13. Ping Pong
14. Team Rocket 2

### Fußball-Dorfturnier

1. 13 Shades of grey
  2. 1.FC Rädlesbrunnen
  3. Belex 87
  4. Weißwurstsharks
  5. Eierleser 2000
  6. Ultimate Team
  7. Team Rocket
  8. SG Latsche
  9. Extreme Team
- Torschützenkönig mit acht Treffern:  
Luca Alfonso (1.FC Rädlesbrunnen)

# 24. - 26. JULI



## Kinder- und Jugendsport

---

Am Samstag ab 9 Uhr zeigten in der kleinen Halle unsere Jüngsten, was sie im vergangenen Jahr alles gelernt hatten. Sie wurden mit dem Beifall der Zuschauer, Medaillen und T-Shirts für eine tolle Darbietung belohnt. Um 9:30 Uhr waren dann die Vorschulturner an der Reihe. In einem Bewegungsparcours zeigten sie ihr Können. Für ein tolles Programm bekam jedes Kind eine Medaille und eine Urkunde.

Um 10 Uhr traten dann 44 Kinder zum Leichtathletik-Dreikampf an. Dabei auch 17 Kinder von unseren Sportfreunden aus Hagelloch. In einem fairen Wettkampf konnten viele tolle Einzelleistungen erzielt werden, die mit Medaillen, Urkunden und gespendeten Sachpreisen belohnt wurden.

### Hier die Ergebnisse der Kiebinger Kinder:

#### F-Jugend Mädchen:

- 2. Platz Julia Holocher
- 4. Platz Chiara Riggio
- 5. Platz Marie Eberhardt

#### F-Jugend Jungen:

- 1. Platz Finn Bailer
- 2. Platz Florian Frick
- 5. Platz Johannes Burian
- 7. Platz Leon Schlatter
- 9. Platz Finn Köhler
- 11. Platz Tobias Haug
- 12. Platz Nils Thoni

#### E-Jugend Mädchen:

- 4. Platz Lea Schweinbenz

#### E-Jugend Jungen:

- 1. Platz Bendedikt Günther
- 2. Platz Luis Geiger
- 3. Platz Tom Köhler
- 4. Platz Levin Fuhrer
- 5. Platz Florian Kuhn
- 6. Platz Adrian Edelmann
- 7. Platz Clemens Burian
- 8. Platz Carlo Kienzle

#### D-Jugend Mädchen:

- 2. Platz Melissa Mauch
- 3. Platz Luisa Mayer
- 4. Platz Norah Klein
- 7. Platz Emelia Mayer
- 8. Platz Saskia Schweinbenz
- 9. Platz Katrin Thoni
- 10. Platz Kathrin Vetter
- 11. Platz Celine Eberhardt



# SPORTTAGE 2015



Die Siegerehrung hat unser neuer Vorstand, Armin Schmid, übernommen. Dafür herzlichen Dank. Im Anschluss daran wurden von ihm auch sechs Übungsleiter des Kinder- und Jugendsports nach vielen aktiven Jahren verabschiedet. Euch möchte ich an dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön für euer Engagement in den letzten Jahren sagen. Ohne die Bereitschaft von vielen ehrenamtlichen Trainern könnten wir das Kinderturnen in dieser Form nicht anbieten.

Verabschiedet wurden:

- Marisa Di Rado      -Petra Edelmann
- Heike Burian      -Maike Swatoch
- Rossi Beyer-Groß   -Nicole Deutschle

Am Sonntag um 14 Uhr piff unser Schiedsrichter, Michael Frick, das 2. Kiebinger Tschoukball-Turnier an. 19 Kinder in sechs Mannschaften nahmen teil und kämpften um den Sieg. Das Turnier wurde ganz ausgespielt (jeder gegen jeden). Es hat wieder großen Spaß gemacht. Zum Schluss erhielten alle Kinder Sachpreise.

Ein herzliches Dankeschön an alle Übungsleiter, die diese Veranstaltungen unterstützt haben, Michi Frick fürs Pfeifen des Tschoukball-Turniers (in jetzt schon guter Tradition hoffen wir auch nächstes Jahr auf dich), den Waffelteig- und Kaffeespender/innen und den Waffelbäckerinnen. Außerdem natürlich unseren Sponsoren der Sachpreise.

## Uwe Fuhrer

Finanz- und Lohnbuchhaltungen  
Betriebswirtschaftliche Beratung

Maierackerstr. 25 · 72108 Rottenburg  
Tel. 07472 - 70 92 88 · Fax 07472 - 70 92 89  
Mobil 0173 - 9 26 10 25 · fuhrer.buha@gmx.de

# IHR MINERALIEN- CHAMP

EMPFOHLEN VOM 

...MEHR CALCIUM HAT KEINER! \*



\*IN BADEN-WÜRTTEMBERG  
667,0 MG/L CALCIUM\*



LÖWEN-SPRUDEL

WWW.LOEWEN-SPRUDEL.DE





# FUSSBALL AKTIVE

Das neue Jahr 2015 ging gleich mit einem Paukenschlag los: nach einer – wegen der späten Fasnet – kurzen Vorbereitung teilte uns Trainer Alois Sailer nach dem ersten Testspiel gegen den SV Gniebel mit, dass er aus persönlichen Gründen sein Traineramt mit sofortiger Wirkung niederlegen würde. Nach der ersten Ratlosigkeit war uns aber schnell klar, mit wem wir den Rest der Runde und auch darüber hinaus langfristig gerne zusammen arbeiten möchten: Mit Co-Trainer Jochen Krauß hatten wir einen bei der Mannschaft beliebten Coach, den viele der Jungs auch schon aus der Jugend kannten. Bereits einen Tag später war Jochens Engagement beim TSV Kiebingen unter Dach und Fach. An dieser Stelle nochmals einen herzlichen Dank an Alois Sailer, der uns ein halbes Jahr zuvor kurzfristig zur Seite stand und mit dem wir die Vorrunde auf einem soliden Tabellenplatz überwintern konnten.

*Jochen  
Krauß*



Bei beiden Mannschaften stand die Rückrunde unter dem Vorzeichen des Klassenerhalts. Die Zweite stand dabei etwas mehr unter Druck, da sie zu Rückrundenbeginn nur den zweit-letzten Platz belegte. Nachdem das erste Spiel gegen den TSV Talheim deutlich mit 4:1 gewonnen wurde - verstärkt durch einige Spieler aus der Ersten Mannschaft – und auch in Dußlingen ein knapper Sieg erkämpft wurde, standen alle Zeichen auf Trendwende.

Leider verloren wir die beiden folgenden Spiele gegen Belsen und Frommenhausen deutlich, sodass die anfängliche Euphorie wieder verschwunden war. Nach weiteren Niederlagen gegen den SV Nehren II, Mössingen II, Bodelshausen II und Dettingen II war der Klassenerhalt bald nur noch rechnerisch möglich. Beim Derby gegen den SV Bühl hielten wir lange Zeit mit, allerdings gewannen die Nachbarn aus Bühl das Spiel letztendlich verdient mit 3:1. Nach einer weiteren deutlichen Niederlage in Weiler konnten wir das Spiel gegen den Tabellenletzten SV Unterjesingen II mit 6:2 für uns entscheiden. Der Abstieg war zu diesem Zeitpunkt aber schon besiegelt und die knappe Niederlage am letzten Spieltag gegen Öschingen daher bedeutungslos.

Trainer Sascha Kirchhoff rechnete aus, dass wir nach einer ‚70-Spielminuten-Tabelle‘ sage und schreibe zehn Punkte mehr auf dem Konto gehabt hätten – und damit den Relegationsplatz in greifbarer Nähe.

Zudem muss man auch sagen, dass sich speziell in der Zweiten Mannschaft der Trainingsfleiß bei einigen Spielern doch noch steigern ließe, so dass für die gesamte Mannschaft gesehen, die Kraft für 90 Minuten B-Liga einfach nicht ausgereicht hat und wir damit auch verdient abgestiegen sind.

Da hieß es jetzt ‚Kopf hoch‘ und in der C-Liga wieder Selbstvertrauen tanken und Siege einfahren.

Der Rückrundenstart der Ersten war durch die Spielverlegung gegen Rottenburg II wegen der TSV Skiausfahrt erst am 8. März. Bei dieser Begegnung gegen den TSV Lustnau gab es für uns nichts zu holen und wir verloren 0:4. Am folgenden Sonntag stand mit dem TSV Altingen bereits wieder ein Titelnkandidat gegen uns auf dem Platz. Bei dieser Partie allerdings zeigten wir unsere vielleicht beste Saisonleistung, sowohl im taktischen, als auch spielerischen Bereich und gewannen die Begegnung verdient mit 1:0. In den nächsten Drei Begegnungen standen dann Gegner aus dem hinteren Bereich der Tabelle an. Würde man hier entsprechend punkten, hätte man entspannt Richtung Tabellenmittelfeld schauen können.

Leider kam es etwas anders. Gegen die SGM Poltringen/Pfäffingen verspielten wir einen 2:0 Vorsprung in der Nachspielzeit, als der Gegner in der 92. und 94. Minute noch zum Ausgleich kam.

Gegen den SV Oberndorf verloren wir 3:1 und gegen den VfB Bodelshausen konnten wir zum Glück noch einen frühen 0:2 Rückstand in ein 2:2 drehen. Entsprechend standen wir wieder unter Druck, konnten aber in den beiden folgenden Partien gegen die Zweite aus Offerdingen und gegen die Eintracht aus Rottenburg klare und verdiente Siege einfahren. Einigermaßen – vielleicht zu – entspannt konnten wir daher auf die letzten sechs Partien blicken, da der Abstand zu den Abstiegsplätzen entsprechend groß war.

Regelkonform, aber nicht ganz sportlich schickte der FC Rottenburg II bei der Nachholpartie unter der Woche sechs Spieler aus der Ersten Landesligamannschaft mit, sodass es bei der Begegnung – auch wegen unserer eigenen ‚Furcht‘ – zu einer deutlichen 2:5 Niederlage kam. Die Woche darauf ging es zum Tabellenführer und späteren Meister SSC Tübingen, der uns trotz guter Gegenwehr ebenfalls mit 2:5 schlug. Gerade richtig zu diesem Zeitpunkt kam dann in der nachfolgenden Woche der Tabellenletzte SC Azzurri Mössingen nach Kiebingen. Die Mössinger waren zu diesem Zeitpunkt praktisch schon abgestiegen, zeigten dennoch eine gute Leistung nach vorne, allerdings waren sie im Verteidigen zu schwach, so dass wir die Begegnung klar mit 5:0 gewannen.





# FUSSBALL AKTIVE

Damit waren wir drei Spiele vor Saisonende fast durch, es sollte dennoch nochmals richtig spannend werden. Das lag zum einen daran, dass der SSC Tübingen zu diesem Zeitpunkt bereits Meister war und seine Spiele gegen Poltringen/Pfäffingen und Oberndorf überraschend verlor, zum anderen, dass die TSG Tübingen II auch mitten im Abstiegskampf steckte und ihre Mannschaft ebenfalls in den letzten Partien mit Spielern aus der Landesligamannschaft verstärkte. Das hatte zur Folge, dass wir in unserem nächsten Spiel gegen genau diese TSG die Leidtragenden waren und wir verloren klar mit 4:1. Ein Punkt hätte zu diesem Zeitpunkt bereits für den sicheren Klassenerhalt ausgereicht. So mussten wir mit der weiteren Ungewissheit in die Pfingstpause.

Mit 18 Mann, darunter Trainer Jochen Krauß, fuhren wir Aktive vom 22.5. - 25.5.15 nach Prag. Am Samstag besichtigten wir zum ersten Mal bei Tageslicht die schöne Prager Innenstadt. Danach waren wir für das spannendste (zumindest aus VfB-Fan-Sicht) Bundesligafinale seit langem bereit. Nach dem glücklichen Ende für den VfB ging es abermals in die nächtliche Prager City ...

Der Sonntag stand dann ganz im Zeichen des Sightseeings. Zuerst ging es zur Prager Burg, danach machten wir eine kleine Bootsfahrt, die uns einen schönen Überblick über die Moldau-Metropole bot. Die weltberühmte Karlsbrücke, die Burg und das örtliche Madame-Toussauds-Wachfigurenkabinett standen ebenfalls noch auf dem Programm.





## 1. Mannschaft

Zurück aus Prag wollten wir gegen den SV Hirrlingen im letzten Heimspiel der Saison die benötigten Punkte holen. Auch hier verloren wir wieder einmal unglücklich das Spiel mit 2:1, da wir mehrere Großchancen im Gegensatz zu den Hirrlingern nicht verwerten konnten. Somit drohte wie in den Jahren zuvor der Relegationsplatz ...

Allerdings mussten unsere ‚Mitkonkurrenten‘ gegeneinander antreten, sodass nur eine ganz bestimmte Konstellation an Ergebnissen dazu führen würde. Das war uns in der letzten Partie gegen den SV Wendelsheim aber egal. Wir wollten auf jeden Fall siegen und uns nicht auf die anderen verlassen müssen. Das war der Mannschaft vom ersten Augenblick an anzumerken. Konsequenterweise wurden der Gegner attackiert und unsere Torchancen ausgenutzt, sodass es am Ende 2:1 für uns stand und wir in der Abschlusstabelle den 10. Platz belegten.

Mit den Trainern Jochen Krauß und Sascha Kirchhoff ging es dann in die neue Saison. Außer Dieter ‚Igel‘ Thomas waren alle anderen Verantwortlichen ebenfalls an Bord, allerdings mussten wir den einen oder anderen schmerzlichen Spieler-Abgang verkraften.

Aus Verbandssicht gab es auch noch einige neue Regeln zu beachten, so z.B. gibt es nun vier Auswechselspieler, eine automatische Spielsperre bei Gelb-Roter-Karte und außerdem müssen nun auch bei Auswärtsspielen zwei Ordner im Spielbericht gemeldet werden.

Die neue Saison 2015/2016 startete für die Erste am 16. August. Nach nunmehr zehn Spielen stehen nur vier Zähler auf der Habenseite – lediglich gegen den Aufsteiger aus Frommenhausen (1:1) und gegen den SV 03 Tübingen II (2:1 Heimsieg) konnten wir punkten. Die anderen Spiele verloren wir entweder aus eigenem Unvermögen, Unvermögen der Schiedsrichter, fehlendem Glück oder beliebigen Kombinationen aller drei Gründe.

Im Endeffekt ist es im Moment egal, es gilt, den Blick nach vorne zu richten und immer weiterzumachen, um das Glück und den Erfolg vielleicht zu erzwingen. Ging es in den letzten Jahren darum, den Relegationsplatz zu vermeiden, muss er diese Saison unser Ziel sein.





# FUSSBALL AKTIVE

Zur Ehrenrettung der Mannschaft muss aber auch erwähnt werden, dass wir uns im Moment mit einer unglaublichen Verletzungsmisere plagen – an dieser Stelle allen Kurz- und Langzeitverletzten die allerbesten Genesungswünsche.

Die Zweite startete deutlich später am 6.9. in die neue Runde, nun wieder in der Kreisliga C. Nach sechs Spielen stehen neun Punkte auf dem Konto. Zweimal ging man als Sieger vom Platz, dreimal spielten wir unentschieden, einmal verloren wir.

Das andere Spiel mussten wir aufgrund Spielermangels absagen, da etliche Spieler aus der Zweiten wegen den vielen Verletzten in der Ersten aushalfen.

Ich möchte mich im Namen der Mannschaft bei allen bedanken, die uns über das Jahr hinweg und vor allem jetzt in dieser wirklich nicht leichten Zeit unterstützen, allen voran unseren treuen Zuschauern und unseren Sponsoren – ganz besonders unserem Hauptsponsor Geiger & Haas, der u.a. auch dieses Jahr wieder den Preis für unseren ‚Halbzeit-Shot‘ spendet.



**GEIGER HAAS** GmbH

ELEKTROTECHNIK

Siebenlindenstraße 25  
72108 Rottenburg  
Tel. 07472 - 28 17 99  
Fax 07472 - 28 18 03  
info@geiger-haas.de



Service und Wartung



## 2. Mannschaft



Herzlichen Dank an Igel, der uns viele Jahre als Betreuer unterstützte, an Andrea und Sepp, die auch in der neuen Saison für uns die Grillhütte betreiben. An Evi und Lex, die immer aushelfen, wenn es klemmt, an unsere Los-Mädels, an Friedhelm, der immer als

Ordner zur Stelle ist, an Georg und Maria, die seit diesem Jahr das Sportheim betreiben, an unsere Vorstände und alle anderen, die ich jetzt vergessen habe zu erwähnen.

Rolf Bärle, Abteilungsleiter Fußball

**BIER**  
**VON**  
**HIER**

**DENN DAS GUTE LIEGT SO NAH!**

Kornbrauerei Remmingen/Schöps  
**Schimpf**  
Bierspezialitäten  
seit 1870



# FUSSBALL AH 40

Das Jahr 2015 begann für die AH mit dem fast schon traditionellen kleinen Hallenturnier am 23.01. beim SV Seeborn. Wir stellten zwei Mannschaften, eine bestehend aus den „Jungen Wilden“ und eine aus den „Alten Hasen“. Den Turniersieg konnten wieder unsere „Jungen Wilden“ einfahren. Die „Alten Hasen“ belegten den dritten Platz. Anschließend gab es im Sportheim von Seeborn noch Schälrippchen und sonstiges Kesselfleisch für alle Teilnehmer.

Nur eine Woche später, am 31.01. nahmen wir am AH-Turnier des FC Rottenburg teil. Leider waren wir dort weniger erfolgreich, sodass wir am Ende Letzter von zwölf Mannschaften wurden. Immerhin waren wir die einzige Mannschaft, die gegen den späteren Turniersieger TSG Tübingen nicht verloren hatte.

Wiederum nur eine Woche später fand der ebenfalls schon traditionelle Kappenabend im TSV Sportheim statt. Dieser kam zwar zuerst schleppend in die Gänge, aber als dann Walter Heckmann anfang auf seiner Teufelsgeige zu spielen, gab es kein Halten mehr. Am Ende war es wieder eine sehr gelungene Sache.

Anfang März richteten wir in der großen Halle ebenfalls ein Hallenturnier aus, im gleichen Rahmen wie in Seeborn. Neben zwei Mannschaften von uns, nahmen noch zwei Teams aus Seeborn und ein Team von Schwalldorf/Obernau an dem Turnier teil.

Auch hier konnte unser Team1 den Turniersieg feiern. Zum Abschluss gab es dann noch für alle Teilnehmer Schnitzel und Salat im Sportheim.

Die Freiluftsaison begann für uns bereits wieder Mitte März mit dem ersten Training im Freien. Am 17.05. nahmen wir am Ü30-Turnier des TSV Weitingen teil. Nach durchaus guten Leistungen belegte man am Ende den 3. Platz. Mit etwas mehr Glück und Geschick wäre sogar noch mehr drin gewesen.

Als Lohn gab es einen Ball, zwei Party-Fäschen Bier und eine große Schinkenwurst. Das daraus resultierende Kabinenfest zwei Wochen später war ebenfalls eine sehr gelungene Aktion.

Das erste Großfeldspiel in diesem Jahr fand am 08.06. beim TuS Ergenzingen statt. Nach zweimal 35 Minuten gingen wir mit 8:3 als Sieger vom Platz. Beim Grillfest auf Jürgen Herales Wiesen feierten circa 40 Personen bis spät in die Nacht. Mit etwa 12kg Fleisch und 3kg Spareripps aus dem Smoker von Geiger & Haas und leckerem Nachtisch (Ananas mit Eis) kam auch der kulinarische Anteil nicht zu kurz.

Nur eine Woche später wurden wir wieder sportlich gefordert. Beim Ü40-Turnier des SV Oberndorf verloren wir alle Spiele mit 0:1 und wurden mal wieder Letzter.



*Die AH vor dem Spiel gegen Baisingen*

Der Zeltauf- und –abbau für die diesjährigen Sporttage verlief in gewohnter Tradition nahezu reibungslos.

Nachdem Winne Fridrich über mehrere Jahre bereits erfolglos nach einem Nachfolger für seinen Posten als Abteilungsleiter der AH suchte, wurde er dieses Jahr im Sommer nun endlich fündig. Andreas Adis übernahm zusammen mit Markus Bailer und Michael Schach seinen Posten. Winne wird uns dankenswerter Weise mit seiner Erfahrung noch beratend zur Verfügung stehen. An dieser Stelle nochmals vielen herzlichen Dank für deine geleistete Arbeit als Abteilungsleiter in den vergangenen Jahren. Ohne seine unermüdliche Arbeit würde es die AH des TSV in dieser Form wohl nicht mehr geben.

Das zweite Großfeldspiel fand dann am 25.09. in Kiebingen gegen den SV Weiler statt. Bei Zehn gegen zehn und nach zweimal 35 Minuten Spielzeit gingen wir mit 5:3 als Sieger vom Platz.

Der alljährliche AH-Ausflug führte uns dieses Jahr Anfang Oktober nach Dresden.

Bei unserem dritten Großfeldspiel in diesem Jahr war am 16.10. der SV Baisingen bei uns zu Gast. Das Spiel endete leider mit einer verdienten 2:6 Niederlage.

Für den 13.11. haben wir unser viertes und letztes Großfeldspiel dieses Jahr beim TSV Hirschau geplant.

Nach anfänglichen Schwierigkeiten zu Jahresbeginn hat sich die Trainingsbeteiligung bei circa 14 Personen pro Training eingependelt. Zusätzlich zu den „Alten Hasen“ haben einige der „Jungen Wilden“ (die 30- bis 35ig-Jährigen) ihre Lust am Fußballspielen wieder entdeckt. Diese nehmen nun auch regelmäßig am Trainings-, Spiel- und Festbetrieb der AH teil.

So kann es gerne weitergehen!

Mit sportlichem Gruß, Andreas Adis



# FUSSBALL



Mit unserer Jahresabschlussfeier für das Jahr 2014 waren wir am 06.12.2014 bei Karin und Paul im Sportheim des TSV sehr gut bewirtet und versorgt untergebracht. Der Abend wurde durch Sketche von unserem Sportkamerad Seppi und Robert mit dem Auftritt des Sankt Nikolaus sehr unterhaltsam mitgestaltet. Für die musikalische Unterhaltung sorgten Robert und Hartmut.



Am 18.12.2014 haben uns Karin und Paul zu ihrer Verabschiedung aus den Diensten als Sportheimwirte eingeladen, dafür nochmals herzlichen Dank. Wir wünschen deshalb den beiden alles erdenkliche Gute bei bester Gesundheit für ihren Ruhestand. Vielen Dank auch unseren Musikern, Robert und Hartmut.



Unsere Aktivitäten am Vereinsleben sind: Am Osterlauf für die Sicherheit an der Laufstrecke zu sorgen, an den Sporttagen den Wirtschaftsbetrieb am Sonntagabend zu übernehmen sowie die Aufräumarbeiten am Montag zu organisieren.

# SENIOREN ÜBER 60



Das Jahr 2015 war für den sportlichen Teil rückblickend etwas reduziert durch Krankheit. Für die sportlichen Aktivitäten an jedem Donnerstagabend ist unser Sieger verantwortlich, hierfür ihm ein besonderer Dank der ganzen Truppe.



In der Sommerpause haben wir uns zweimal bei

Minigolfspiel in Rottenburg eingefunden mit anschließendem Grillabend. Die Anfahrt und Heimfahrt erfolgte mit dem Fahrrad, die Organisation erfolgte durch unseren Seppi.

Unsere gesellschaftlichen Veranstaltungen kamen dieses Jahr nicht zu kurz.

Am 14.8.2015 hat uns unser Sportkamerad Wolfi aus Rottenburg zu einem geselligen Abend mit Anhang in seinen Garten mit Speisen, Getränken und Gesang mit musikalischer Begleitung von Robert und Hartmut eingeladen. ▶





# FUSSBALL AH 60

Am 21.8.2015 war unser alljährliches Sommerfest bei unserem Sportskamerad Karl in seinem wunderschönen Garten angesagt. Bei schönem Wetter wurde das Fest mit einem Stehempfang am Nachmittag begonnen. Danach gab es Kaffee mit selbstgebackenem Kuchen von unseren Frauen. Karls Schwimmbad wurde ebenfalls von manchen Wasserratzen in Anspruch genommen.



Die Fa .Geiger unter Führung von unserem Karl hat eine Betriebsbesichtigung vor dem Nachtesen ausgeführt, mit sehr vielen Eindrücken und Informationen über die Pflanzenwelt sowie über die Betriebsabläufe. Das Abendessen wurde wieder von unserem Sportskamerad Heinz hergerichtet und organisiert, von unseren Frauen wurden die Salate hergerichtet, dafür ein herzliches Dankeschön.



Der Abend wurde mit vielen unterhaltsamen Gesprächen und mit viel Gesang bis spät in die Nacht ausgedehnt. Ein Dankeschön gilt natürlich unserem Karl und der Fa. Geiger für Bereitstellung des Gartens und der Möbel, sowie unseren Musikern, Robert und Hartmut.



Unser alljährlicher Ausflug zu Familie Spannenberger ins Allgäu fand diesmal vom 27.8. bis 30.8. 2015 statt. Die Anreise erfolgte am Donnerstag mit zwei Autos. Nach Zimmerbezug und Nachtesen folgte gemütliches Zusammensitzen mit Gesang und Austausch an Erlebnissen der zurückliegenden Zeit bis spät in die Nacht hinein.

An unseren beiden Wandertagen Freitag und Samstag hatten wir Bilderbuchwetter, nicht zu warm und nicht zu kalt, kein Wind, nur Sonnenschein und eine gute Weitsicht, wie wir es uns wünschten.

Am ersten Tag haben wir den Hochgrat bestiegen und sind zur Stauerhütte hinab gestiegen und nach dem Mittagessen wieder aufgestiegen, um die Heimfahrt zu Spannenbergers anzutreten.

Am zweiten Tag waren wir in Damüls und haben dort einen Teil der Damülser Berge durchwandert und die sagenhafte Aussicht und das Wetter genossen. Jeder von uns hat an diesen beiden Tagen sehr viel Lebensfreude erfahren dürfen.



Am Sonntag war es wieder soweit, dass wir wieder die Heimreise antreten mussten. Die Heimreise ging diesmal über Biberach mit einem Stop für die Altstadtbesichtigung. Ankunft in unserer Heimat war gegen 16 Uhr. Unseren Fahrern Reinhold G. und unserem Wolfi ein Dankeschön für die unfallfreien Fahrten.



Gedenken wollen wir auch unserer verstorbenen Sportkameraden Kilian und Paul.

Guido Lohmüller



# JUGENDFUSSBALL

## B-Jugend macht das Meisterstück

Das erlebt man auch nicht alle Tage. Dramatik pur am letzten Spieltag. Unsere B-Jugend bestritt ihr letztes Saisonspiel beim SV Tübingen, begleitet von zahlreichen Zuschauern aus Bühl und Kiebingen. Zur Meisterschaft genügte bereits ein Unentschieden. Aber der Gegner war an diesem Sonntagvormittag sehr stark und motiviert bis unter die Haarspitzen. In der 3. Minute gingen die Gastgeber in Führung. Danach merkte man unserer Mannschaft den enormen Druck an. Die Kombinationen liefen nicht wie gewohnt. Aber die Jungs ließen nie locker und fighteten, als gäbe es kein Morgen mehr. Doch das gegnerische Tor blieb wie zugenagelt. In der 4. Minute der Nachspielzeit jedoch zirkelte Rico Kehrer einen letzten Freistoß in den Tübingen Strafraum. Der von den Platzherren zu kurz abgewehrte Ball fiel Tobi Haug vor die Füße.

Dieser fackelte nicht lange und jagte den Ball von der Strafraumgrenze zum Ausgleich in die Maschen. Was folgte, war ein Jubelsturm in Grün.

Doch der Reihe nach. Am letzten Sonntag im September 2014 startete die Mannschaft mit dem Trainergespann Alex Koch und Volker Kehrer aus Kiebingen sowie Markus Müller aus Bühl in die Saison. Nach wenigen Wochen schälte sich ein Zweikampf zwischen der SGM Kiebingen/Bühl und der TSG Tübingen II um die Meisterschaft heraus. Beide Teams eilten von Sieg zu Sieg und gaben sich kaum eine Blöße. So kam es in der Rückrunde zum Showdown in Bühl. Unsere Mannschaft behielt dabei knapp die Oberhand und machte somit den Weg zum Titel frei. Den Tübingern schien danach die Luft auszugehen, mussten sie doch noch zwei weitere Niederlagen einstecken.

Rang	B-Jugend Kreisstaffel 3	Tore		Punkte
1	<b>SGM Kiebingen/Bühl</b>	<b>67:18</b>	<b>+49</b>	<b>40</b>
2	TSG Tübingen II	43:26	+17	36
3	SV 03 Tübingen	55:34	+21	33
4	SGM Ammertal	43:29	+14	30
5	SSC Tübingen	37:34	+3	25
6	TGV Entringen	31:39	-8	23
7	SGM Eichenberg II	21:43	-22	10
8	SGM Nehren/Dußlingen	11:55	-44	8
9	SGM Mössingen/Belsen/Öschingen/Talheim	13:43	-30	5

# B-JUGEND



Am Ende einer tollen Saison stand der verdiente **Meister mit 40 Punkten und 67:18 Toren** fest. Bemerkenswert war auch die **tolle Zuschauerunterstützung**, für die sich Trainer und Mannschaft an dieser Stelle **ganz herzlich bedanken** möchten.

Zwischen den Jahren nahm die B-Jugend bei den Stadtpokalturnieren in Rottenburg und Tübingen teil. In Tübingen sprang dabei ein guter 4. Platz heraus. Bleibt abschließend festzuhalten, dass die Spielgemeinschaft Kiebingen/Bühl im Jugendbereich immer stärker zusammenwächst und bestens harmoniert.

Und hier das meisterliche Team:



**Hinten von links:** Trainer Volker Kehrer, Jeremy Klein, Rafael Müller, Patrick Paulusch, Roman Müller, Raphael Shirazee, Tobias Haug, Sebastian Haile, Alex Raidt, Hannes Belser, Trainer Alex Koch, Betreuer Markus Müller

**Vorne von links:** Tim Nothdurft, Jonathan Haug, Rico Kehrer, Mario Rossillo, Simon Dainat, Martin Marsal, Moritz Koch, Nikolai Jäger



# JUGENDFUSSBALL

Wie schon im letzten Infoheft, so auch dieses Jahr, gibt es keine größeren Erfolge von den Hallenstadtmeisterschaften zu verkünden. Lediglich einen 4. Platz der C-Jugend in der neuen Volksbankarena in Rottenburg und ebenso einen 4. Platz der B-Jugend beim Stadtpokal Tübingen in der Kreissporthalle in Derendingen sind erwähnenswert. Die kommenden Stadtmeisterschaften stehen vor der Tür, für Rottenburg ist dieses Jahr der SV Hemmendorf der ausrichtende Verein. Es sind alle TSV Jugendmannschaften dazu angemeldet. Die Spiele finden wie immer zwischen Weihnachten und Silvester in der Volksbankarena statt.

In diesem Frühjahr starteten wieder alle Mannschaften in die Rückrunde und die meisten davon spielten eine gute bis sehr gute Rückrunde. Bei der B-Jugend sprang am Ende sogar die Meisterschaft der Kreisstaffel heraus ! Dies ist in einem Extrabericht, erstellt von Markus Müller aus Bühl, in diesem Infoheft nachzulesen. Durch diese Meisterschaft und den dadurch resultierenden Aufstieg spielt unsere B-Jugend SGM Kiebingen/Bühl diese Saison in der Leistungsstaffel. In dieser hält sie gut mit, steht momentan punktgleich mit dem Zweitplatzierten auf dem 1. Platz .



**A-Jugend**

**Hinten von links:** Trainer Ralf Klein, Tim Nothdurft, Jonathan Iffert, Alec Baldin, Japhet Manuschewski, Rafael Müller, Lucas Kornmüller, Jona Gebhard, Jeremy Klein, Trainer Volker Kehrer, Betreuer Markus Müller

**Vorne von links:** Nico Haas, Jonathan Haug, Sebastian Eberhardt, Jonathan Käber, Rico Kehrer, Luis Radtke, Tobias Haug

**Es fehlen:** Dario Di Rado, Simon Dainat, Joseph Raidt, Frederik Rappold, Marius Kintzel, Can Izgü

Die C-Jugend unserer Spielgemeinschaft belegte am Ende der Saison den 2. Platz, der dieses Jahr zu einem Relegationsspiel um den Aufstieg berechtigte. Dieses Relegationsspiel gegen den Zweitplatzierten der anderen Kreisstaffel, TV Gönningen, wurde in Kusterdingen mit 4:1 verloren. Da aber der Erstplatzierte unserer Kreisstaffel, die SGM Talheim/Öschingen auf den Aufstieg verzichtete, bekamen wir die Möglichkeit aufzurücken. Wir nahmen den Aufstieg an und somit spielt die C-Jugend diese Saison ebenfalls in der Leistungsstaffel. Leider ist sie in dieser etwas überfordert, belegt momentan nach fünf Spieltagen den letzten Tabellenplatz mit null Punkten!

Die D-Jugend belegte zum Saisonende den 4. Platz. Aktuell belegen sie nach 5 Spielen und 6 Punkten, den 5. Tabellenplatz! Der Spielerkader ist etwas dünn, man hofft auf wenige verletzungsbedingte und sonstige Ausfälle!

Unsere E-Jugend belegte zum Rundenschluss den 2. Platz, punktgleich mit dem Erstplatzierten SV Unterjesingen. Daher gab es ein Entscheidungsspiel, welches im Neunmeter-schießen verloren ging. In der neuen Runde läuft es noch nicht so gut, in 4 Spielen konnte nur ein Sieg eingefahren werden.



## B-Jugend

**Hinten von links:** Trainer Harald Fuhrer, Trainer Alexander Koch, Mario Rossillo, Patrick Paulusch, Sebastian Haile, Roman Müller, Robin Singh, Moritz Koch, Hannes Belser, Nikolaj Jäger, Raphael Shirazee

**Vorne von links:** Julian Höhle, Lorenz Eberhardt, Felix Nothdurft, Max Mayrhans, Maximilian Fiege, Luca Bäurle, Jonathan Lais

**Es fehlen:** Trainer Felix Trescher, Trainer Patrick Denger, Marcel Hannemann, Dennis Bachmann, Niklas Mayer, Marvin Herale, Benedikt Raidt, Louis Raid, Florian Oesterle, Vitor Pfeffer



# JUGENDFUSSBALL

Da die F-Jugend an Spieltagen mehrere Spiele bestreitet und es nicht unbedingt um Ergebnisse geht bzw. um einen guten Tabellenplatz, kann man nicht wirklich sagen, wie gut oder schlecht das letzte Sportjahr lief und aktuell das jetzige verläuft! Der Spass am Fußball steht im Vordergrund! Dies trifft ebenso auf unsere Kleinsten im TSV zu, die Bambinis! Sie trainieren mit großer Freude und bestreiten das eine oder andere Freundschaftsspiel. Schon im Mai starteten wir mit der Planung, für diese Saison wieder eine A-Jugend zu stellen. Entweder eine eigene SGM Kiebingen/ Bühl oder evtl. eine größere Spielgemeinschaft mit Neustetten bzw. Eichenberg.

Mit Hilfe unserer A-Jugendlichen gelang es, aus deren Bekanntenkreis insgesamt neun Spieler für unsre SGM zu gewinnen. Durch die Zusage dieser neun Spieler, die von Rottenburg, Wendelsheim, Ergenzingen und Derendingen zu uns wechselten, waren wir in der Lage mit einem Kader von 21 Spielern eine A-Jugend zu melden! Im laufenden Spielbetrieb steht diese nach vier Spielen mit zwei Punkten auf dem 6. Tabellenplatz. Leider verfolgt unsere A-Jugend großes Verletzungspech. Es fallen nach nur vier Spieltagen schon vier Spieler mit schweren Bänderverletzungen lange Zeit aus! Hoffentlich hält dieses Pech nicht an und der Trainingsaufwand wird irgendwann belohnt!



**Hinten von links:** Trainer Fabian Hardt, Betreuer Robert Braun, Moritz Laux, Jonathan Lais, Lorenz Eberhardt, Tim Hertkorn, Maximilian Fiege, Julian Hönle, Max Mayrhans, Trainer Thomas Denger

**Vorne von links:** Clemens Balm, Emre Ucar, Eduard Ajupi, Noah Fundel, Florian Hönle

**Liegend:** Moritz Steiner

**Es fehlen:** Betreuer Albert Steiner, Maximilian Müller, Yannik Walker, Felix Nothdurft, Eric Junger

Die Trainersuche war, wie die letzten Jahre, wieder mal erst an den Sporttagen abgeschlossen. Das Team verlassen haben Harald Geiger, nach langjähriger Tätigkeit und Felix Edelmann. Vielen Dank für Eure Zeit und Arbeit. Neu hinzugekommen sind Fabian Hardt, Harald Fuhrer, Ralf Klein, Robert Braun (SV Bühl), Tim Weber, Marvin Herale und Moritz Koch. Welche Mannschaft von welchem Trainerteam wann trainiert wird, kann man auf der nächsten Seite oder auf der Homepage nachlesen!

Danke an jeden, der im TSV Jugendfußball mitarbeitet oder ihn in irgendeiner Form unterstützt. Danke auch an alle Sponsoren von Trikots / Trainingsjacken usw.!  
Schöne Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2016 !

Alexander Koch,  
Jugendleiter TSV



## D-Jugend

**Hinten von links:** Trainer Peter Bäurle, Matthias Haas, Niklas Boldt, Luca Koch, Fabian Pertsch, Simon Haug, David Gronover, Trainer Timo Boldt, Trainer Max Schmid

**Vorne von links:** Kai Kienzle, Erik Schweinbenz, Jannis Mühl, Yannik Salwik, Jakob Bäurle, Michael Balm (Es fehlt: Leonid Shala)



## E-Jugend

**Hinten von links:** Trainer Tim Weber, Ben Hertkorn, Alexander Podlensnyi, Florian Kuhn, Adrian Edelmann, Levin Fuhrer, Trainer Moritz Koch, Trainer Michael Frick

**Vorne von links:** Luis Geiger, Benedikt Günther, Carlo Kienzle, Florian Frick, Tobias Göhring, Christian Mauch

**Legend:** Tom Köhler



# JUGENDFUSSBALL



## F-Jugend

**Hinten von links:** Trainer Markus Bailer, Florian Frick, Nika Kleemann, John-Luca Held, Aldin Sahovic, Finn Bailer, Muhammed Basar, Trainer Marvin Herale

**Vorne von links:** Berdan Saymali, Leon Schlatter, Max Harmat, Finn Köhler, Baran Saymali, Nils Thoni, Oliver Voigt.



## Bambinis

**Ganz hinten:** Trainer Steffen Raidt, Trainer Gaetano Riggio

**Hinten von links:** Arda Yakup Gözütok, Robin Melewzik, Julian Raidt, Jona Schickert, Fabio Riggio, Leon Botar

**Vorne von links:** Nico Raidt, Matteo Wendel, Julian Birk, Lara Neu, Mika Bailer, Paul Schweinbenz, Oliver Frank.

**Es fehlen:** Trainer Gerd Kleemann, Leo Kleemann, Maik Czogala, Amelie Adis und Gabriel Georgiev

# TRAININGSZEITEN



## Jugendtrainer 2015/2016

## Jugend Trainingszeiten

### A-Jugend

Volker Kehrer mobil 01773138191  
Ralf Klein  
Markus Müller (SV B.) m. 015222684536

### A-Jugend

Sportplatz: Mo. / Mi. 19.00 - 20.30 Uhr (Bühl)  
Mi. / Do. 19.30 - 21.00 Uhr (Kieb.)  
Halle: Mo. / Fr. 18.30 - 20.00 Uhr

### B-Jugend

Alexander Koch Tel. 07472/42057  
Harald Fuhrer mobil 015154858016  
Patrick Denger mobil 015788179378  
Felix Trescher (SV Bühl) m. 01743117679

### B-Jugend

Sportplatz: Mo. 19.00 - 20.30 Uhr (Kiebingen)  
Mi. 19.00 - 20.30 Uhr (Bühl)  
Fr. 18.30 - 20.00 Uhr (Bühl)  
Halle: Di. 18.30 - 20.00 Uhr

### C-Jugend

Fabian Hardt mobil 01774751662  
Thomas Denger, Albert Steiner  
Robert Braun (SV Bühl)

### C-Jugend

Sportplatz: Di. / Do. 17.30 - 19.00 Uhr  
Halle: Mi. 18.00 - 20.00 Uhr

### D-Jugend

Timo Boldt Tel. 07472/947482  
Peter Bäurle mobil 01758640572  
Max Schmid

### D-Jugend

Sportplatz: Mo. / Mi. 17.30 - 19.00 Uhr  
Halle: Mo. 17.00 - 18.30 Uhr

### E-Jugend

Michael Frick Tel. 07472/949327  
Tim Weber mobil 015730701629  
Moritz Koch

### E-Jugend

Sportplatz: Mo. 17.30 - 19.00 Uhr  
Mi. 17.15 - 18.45 Uhr  
Halle: Mi. 17.00 - 18.00 Uhr  
Fr. 17.00 - 18.30 Uhr

### F-Jugend

Markus Bailer mobil 01726373081  
Marvin Herale

### F-Jugend

Sportplatz: Di. 17.00 - 18.00 Uhr  
Halle: Di. 17.15 - 18.30 Uhr

### Bambinis

Steffen Raidt mobil 017631471544  
Gaetano Riggio

### Bambinis

Sportplatz: Di. 16.15 - 17.15 Uhr  
Kleine Halle: Di. 16.15 - 17.15 Uhr

**Jugendleiter:** Alexander Koch Tel. 07472/42057 E-Mail: alexkoch69@web.de



# KINDER- & JUGENDSPORT

Nur noch rund 60 Kinder zwischen 3 ½ und 13 Jahren waren im vergangenen Jahr in der Abteilung aktiv.

Wie immer starteten alle Gruppen das Jahr in der Halle. Während die Kleinsten (Spielturnen und Vorschulturnen) auf spielerische Weise in ihrer Körperkoordination geschult wurden, durften sich die älteren Kinder schon an schwierigere Aufgaben aus dem Bereich Turnen heranwagen.

Im Frühjahr ging es für alle Gruppen mit dem Lauftraining für den Osterlauf los.

Am 28.03.2015 gingen 15 Kinder unserer Abteilung am Schülerlauf an den Start. Und 27 Kinder nahmen am Zwergenlauf teil.

Nach dem Osterlauf ging es in allen Gruppen mit der Vorbereitung auf die Leichtathletik-Wettkämpfe/Bärencup-Wettkämpfe weiter.

Mit insgesamt 27 Teilnehmern war die Abteilung am 19.07.2015 wieder bei unseren Sportfreunden in Hagelloch. 14 Kinder starteten im Bärencup. Auf einem abwechslungsreichen Parcours sammelten die Kinder beim Hüpfen, Balancieren und Werfen Punkte. Alle haben ihre Sache sehr gut gemacht.



13 Kinder, ab der 1. Klasse, traten im Leichtathletik-3-Kampf nicht nur gegen Hagelloch, sondern auch noch gegen Entringen und Poltringen an. Insgesamt 86 Kinder nahmen an dem Wettkampf teil. Die Kiebingener Kinder hatten sich mit ihren Trainern gut vorbereitet und konnten daher auch acht Plätze auf dem Treppchen holen.



Plätze 1 und 3 in der F-Jugend W  
v.l.n.r. Chiara R (2), Julia H. (1)



Platz 2 D-Jugend W, Jana Steiner belegte im jüngeren Jahrgang den 2. Platz



An den TSV Sporttagen am 25.07.2015 starteten traditionsgemäß die Spielturner mit Ihrem Programm. Unsere Jüngsten ab 3 ½ hüpfen, balancierten und kletterten, was das Zeug hält und erhielten als Belohnung ein tolles T-Shirt, eine Medaille und eine Urkunde.

Danach zeigten die Vorschulturner in einem Bewegungsparcours, was sie im vergangenen Jahr alles gelernt haben. Auch hier gab es zur Belohnung Urkunden, Medaillen und ein kleines Geschenk.



*Unsere Vorschulturner*

Pünktlich um 10:00 Uhr starteten wir mit 44 Kindern beim Leichtathletik-Dreikampf. Wieder haben wir uns sehr gefreut, dass unsere Sportfreunde aus Hagelloch mit 17 Kindern dabei waren. Gewertet wurden wie immer Weitsprung, Sprint und Ballweitwurf.

Und auch hier hat sich gezeigt, dass das regelmäßige Training sich lohnt. Alle Kinder haben gute Ergebnisse erzielt, die mit Pokalen, Medaillen und Sachpreisen belohnt wurden.



*Finn Bailer (1. Platz) Bildmitte und Florian Frick rechts (2. Platz)*

Im Rahmen der Siegerehrung verabschiedete Armin Schmid sechs Übungsleiter aus der Abteilung, die nach vielen aktiven Jahren ausscheiden. Euch möchten wir an dieser Stelle nochmals herzlich für euer Engagement in den letzten Jahren danken. Ohne die Bereitschaft von vielen ehrenamtlichen Trainern könnten wir das Kinderturnen in dieser Form nicht anbieten. Alle ausscheidenden Übungsleiter erhielten als Dankeschön ein TSV-Handtuch.

Verabschiedet wurden:

Marisa Di Rado  
Heike Burian  
Rosi Beyer-Groß  
Petra Edelmann  
Maike Swatoch  
Nicole Deutsche





# KINDER- & JUGENDSPORT

Am 26.07.2015 piff unser Schiedsrichter Michi Frick im Rahmen der Sporttage dann unser 2. Tschoukball-Turnier an. 19 Kinder in sechs Mannschaften kämpften um den Sieg. Das Turnier wurde ganz ausgespielt (jeder gegen jeden). Es hat wieder großen Spaß gemacht. Alle Teilnehmer erhielten Sachpreise.

Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle allen Übungsleitern, die alle Veranstaltungen über das Jahr vorbereitet und begleitet haben. Michi Frick fürs Pfeifen des Tschoukballturniers, den Waffelteig- und Kaffeespender/innen, den Waffelbäckerinnen. Wir hoffen, Ihr seid im nächsten Jahr alle wieder mit dabei.

Mitte September starteten alle Gruppen wieder mit dem Training. Wie immer nach den Sommerferien wurden die Gruppen aufgrund der Altersstrukturen neu gemischt, sodass bis zu den Herbstferien zunächst das Kennenlernen im Vordergrund stand. Mit den Weihnachtsferien endete das Sportjahr.

Interessierte Kinder können jeden Donnerstag (außer in den Schulferien) zum Schnuppern und Mitmachen vorbeikommen. Aufnahme nach Absprache mit den jeweiligen Übungsleitern.

Manuela Steiner

15:00 Uhr – 15:45 Uhr

Spielturnen für unsere Kleinen ab 3½ Jahren

16:00 Uhr – 17:00 Uhr

Vorschulturnen

16:00 Uhr – 17:00 Uhr

Turnen 1. und 2. Klasse

17:00 Uhr – 18:15 Uhr

Turnen ab der 3. Klasse aufwärts.

Wir machen Gärten!

**Geiger's**

Pflanzenwelt &  
Gartengestaltung

**Beratung & Planung  
Ausführung & Pflege**

Geiger's GmbH · 72108 Ro.-Kiebingen  
Tel. 07472 - 54 45 · [www.geigers-garten.de](http://www.geigers-garten.de)



Fachbetrieb / Ausbildungsbetrieb

**letzgus**  
i.&k.  
Bauunternehmen Baggerbetrieb

Arthur-Junghans-Straße 19 · 72108 Rottenburg  
Tel. 07472 - 4 14 34 · [letzgus-jk@t-online.de](mailto:letzgus-jk@t-online.de)  
Mobil 0174- 26 05 921 oder 0171 - 77 12 34



**Dietrich GmbH**  
VERSICHERUNGSMAKLER

**KOMPETENT - FAIR - UNABHÄNGIG**  
**PERSÖNLICH - KUNDENNAH**

Hagenwörtstraße 1 · 72108 Rottenburg



**METZGEREI**  
**SCHENKEL**

Neckarstraße 10  
72108 Rottenburg-Kiebingen  
Telefon 07472 / 94 73 00  
Telefax 07472 / 94 73 01

*... wenn Metzger  
dann Schenkel*



# TISCHTENNIS

## JUGEND



### Jungen Kreisklasse U13

Die Jungen U13 starteten im Januar in der Bezirksklasse und hatten es schwer, mit dem vorderen Feld mitzuspielen. Es wurde der 6. Platz erreicht. In der Vorrunde 2015/2016 spielt die JU13 Mannschaft wieder in der Kreisklasse Gr.1. Nach zwei Spieltagen liegt sie im Mittelfeld der Tabelle mit 4:4 Punkten. Es spielten: Christoph Herrmann, Luis Geiger; Celine Eberhardt.



## Kreismeisterschaften 2015 in Ergenzingen

Am 10.01.2015 fanden die Kreismeisterschaften in Ergenzingen statt. Celine Eberhardt konnte zweimal aufs Treppchen steigen. Bei den Mädchen U13 Einzel wurde sie Dritte und mit Caroline Dold aus Ergenzingen erkämpften sie beim Mädchen U18 Doppel Platz 2. Bei Jungen U12 belegte Christoph Herrmann den 5. Platz.



### 6. Platz in der Tischtennis Schwerpunktangliste West für Celine Eberhardt

Ende April war in Deißlingen der Vergleich mit Mädchen aus den Bezirken Schwarzwald, Oberer Neckar und Böblingen.

Nach gutem Start mit drei gewonnenen Spielen ließ die Konzentration nach und auch die Organisation des Turniers war nicht perfekt. Sehr lange Wartezeiten zwischen den Spielen wirkten sich nicht positiv auf den Spielrhythmus aus und so verlor Celine die weiteren Spiele denkbar knapp. Mit dem 6. Platz schloss Celine die Schwerpunktangliste ab.

Als Trainer und Betreuer waren für den TT-Sport in diesem Jahr für den TSV aktiv: Susanne Ehrh, Rebecca Asam, Monika Ehrh, Stefan Schach, Gerold Heitz, Andreas Eberhardt, Tanja Holocher und Ralf Eberhardt.

## DAMEN Saison 2014/15



Nachdem wir die letzte Runde 13/14 mit einem guten 3. Platz beendeten lief in der neuen Saison 14/15 in der Vorrunde alles nach Plan. Unser erstes Spiel gegen Reutlingen 2 konnten wir deutlich mit 8:1 gewinnen. Gegen Mittelstadt brauchten wir etwas mehr Geduld, gewannen dann aber trotzdem mit 8:4.

Im nächsten Spiel gegen Rosenfeld hatten wir wieder weniger Probleme und siegten deutlich mit 8:0. Auch in der nächsten Partie gegen Mitaufstiegsfavorit Rottenburg konnten wir überraschenderweise 8:2 gewinnen. Nachdem wir einen Lauf hatten, gewannen wir auch die letzten beiden Partien der Vorrunde gegen Sondelfingen und Metzingen souverän und beendeten die Vorrunde auf dem ersten Tabellenplatz.

In der Rückrunde lief es dann nicht mehr so glatt. Das erste Spiel gegen Metzingen gewannen wir noch 8:2, doch schon im nächsten Spiel mussten wir uns Rottenburg sehr unglücklich mit 1:8 geschlagen geben. Zwar konnten wir die nächsten beiden Spiele gegen Reutlingen 2 und Rosenfeld wieder deutlich gewinnen, mussten aber in den letzten beiden Partien der Rückrunde gegen Sondelfingen und Mittelstadt nochmals schwer für unseren Sieg kämpfen, um uns somit am Ende wenigstens den zweiten Platz in der Bezirksliga zu sichern, hauchdünn hinter dem Ersten.

In der neuen Runde 15/16 läuft es bisher wieder sehr gut. Wir konnten die ersten drei Spiele gegen Sondelfingen, Aldingen und Metzingen relativ deutlich für uns entscheiden. Doch die schwereren Spiele folgen noch.

In der Saison 2014/15 spielten:

Jutta Reiser, Linda Ehrh, Rebecca Asam, Miriam Günther, Susanne Biesinger, Verena Zimmermann und Monika Ehrh.



# TISCHTENNIS

## HERREN I Kreisklasse B Gr.2



Von links nach rechts: Daniel, Andreas, Franz, Helmut, Rainer, Thomas

Die Saison 2014/2015 wurde von uns von vorn herein als extrem schwierig eingestuft, da wir nicht immer in voller Besetzung spielen konnten. Und so kam es auch, dass wir schon zum Schluss der Vorrunde und im weiteren Verlauf der Rückrunde die Lücken und Trainingsrückstände, die durch Studiums- und Geschäftsabwesenheiten entstanden, nicht mehr schließen konnten. Wir mussten uns schlussendlich mit nur einem gewonnenen Spiel (Punkte 2:34, Spiele 47:154) nach drei Jahren wieder aus der A-Klasse verabschieden. Dass die neue Saison 2015/2016 trotz der B-Klasse unter einem ganz schwierigen organisatorischen Stern steht, war uns klar denn drei Spieler der ersten Mannschaft haben uns beruflich verlassen:

Dominik Günther, ein „Kiebinge Tischtennis-Gewächs“ aus der Jugend, der vier Jahre lang bei uns die Erste verstärkte und jetzt auswärts studiert, Martin Losert, der uns fünf Jahre lang während seines Studiums im vorderen Paarkreuz unterstützte und nicht zuletzt Stefan Schach, der die letzten acht Jahre für Kiebingen gekämpft hat und sich außerdem bei der Jugend und organisatorisch für den TSV sehr engagiert hat.

Vielen Dank nochmals für Euren Einsatz.

Nachdem auch noch zwei weitere Ersatzleute krankheitsbedingt länger ausfallen, bedeutet dies eine komplette Umorganisation der Mannschaften. Es kommen nun wieder langjährige Spieler in der vordersten Front zum Einsatz und spielen dort Ihre Erfahrung aus. Nach einigen Spielen stehen wir nun im Mittelfeld mit 4:4 Punkten. In der 1. Mannschaft spielen nun Daniel Hohenstein, Andreas Eberhardt, Rainer Wellhäuber, Franz Klein, Thomas Baur-Geiger und Helmut Eck und versuchen mit Unterstützung aus der 2. Mannschaft die Klasse zu halten.

## HERREN II + HERREN III

Die Runde 2014/15 schloss die 3. Herrenmannschaft mit dem 9. Platz (von 11 Mannschaften) in der Kreisklasse C ab vor Offerdingen 3 und Gomaringen 7. Viele Mannschaftsergebnisse waren eindeutig negativ, jedoch wurden die einzelnen Spiele oft erst ganz knapp und in vier oder fünf Sätzen entschieden. Wir spielten dieses Jahr in der Gruppe 1 gegen Mannschaften aus Rangendingen, Offerdingen, Gomaringen, Grosseßfingen, Bad Imnau, Stein, Belsen und Mössingen. Für die Herren 3 spielten: Michael Riegert, Verena Zimmermann, Monika Ehrhart, Alois Wiedmayer, Albin Eberle, Rudi Wellhäußer, Jürgen Edelmann, Tanja Holocher, Tanja Schweinbenz, Urban Raidt und Gabi Dold. Da immer jemand verletzt oder verhindert war durch Elternabende, Ortschaftsratssitzungen oder dergleichen, waren wir froh, so viele Spieler zu haben, so dass immer jeder spielen konnte, wenn er denn wollte und konnte.

Die 2. Herrenmannschaft schloss mit einem sehr guten 3. Platz ab, hinter Derendingen und Pfrondorf in der Gruppe 2 (die Mannschaften kommen aus Derendingen, Pfrondorf, Rübgarten, Lustnau, Rottenburg, Bühl, Tübingen, Seeborn und Altingen). Für Kiebingen 2 spielten Ralf Eberhardt, Susanne Biesinger, Franz Klein, Tommy Baur, Gerold Heitz und Helmut Eck mit regelmäßigem Ersatz aus der 3. Mannschaft.

In der neuen Runde hat sich personalmäßig einiges verändert. In der 1. Herrenmannschaft gab es mehrere Weggänge, was bedeutet, dass Franz, Tommy und Helmut nun in der Ersten spielen und die 3. Mannschaft zusammen mit Gerold die 2. Mannschaft bildet.

## Kreismeisterschaften 2015 in Ergenzingen

Von den Herren waren Daniel Hohenstein und Albin Eberle am Start. Daniel wurde 9ter bei den Herren C und Albin bei Herren D 19ter.

Im Doppel belegte Albin mit seinem Partner aus Hechingen den 5. Platz. Daniel konnte im Doppel einen guten 3. Platz, mit Felix Becker aus Tübingen, bei den Herren C erspielen

## Vereinsmeisterschaften 2015

Als Saisonabschluss standen wie in den vergangenen Jahren am 28.07.15 die Vereinsmeisterschaften an. Es hatten sich sieben Teilnehmer angemeldet und so spielte jeder gegen jeden, allerdings nur auf zwei Gewinnsätze. Am Ende hatten Stefan Schach und Andreas Eberhardt 5:1 Spiele und 11:3 gewonnene Sätze auf ihrem Konto stehen. Es musste ein Entscheidungsspiel her, das Andreas mit 2:1 für sich entscheiden konnte. Traditionell bestellen wir schnell noch eine Pizza und verköstigten diese beim „Ausstandsbier“ von Stefan.

### Platzierungen Vereinsmeisterschaften 2015:

- |                      |                       |
|----------------------|-----------------------|
| 1. Andreas Eberhardt | 5. Thomas Baur-Geiger |
| 2. Stefan Schach     | 6. Gerold Heitz       |
| 3. Jutta Reiser      | 7. Urban Raidt        |
| 3. Michael Riegert   |                       |



# TISCHTENNIS

## AUSFLUG 25.9. - 27.9.2015

Das Ausflugsziel unserer Tischtennisabteilung war in diesem Jahr das schöne Montafon in Österreich. Am Wochenende vom 25. - 27.9.2015 verbrachten etwa 15 aktive Spieler mit ihren Familien drei herrliche Tage in Gallenkirch. Das malerische Berghaus der Skifreunde Kirchentellinsfurt, inmitten einer grandiosen Berglandschaft, war unser Domizil und diente uns als Ausgangspunkt für verschiedene Aktivitäten



Am Ankunftstag ließen wir es erst mal ruhig angehen, bezogen unsere Zimmer und verbrachten einen gemütlichen und geselligen Abend in fröhlicher Runde.



Am nächsten Morgen, nach einem herzhaften Frühstück, stand Wandern zu einem der vielen Berggipfel auf dem Plan. Angeführt von Rudi Wellnhäuber, der die gesamte Tour organisierte, stiegen wir zur Lindauer Hütte hinauf. Startpunkt des 2-stündigen Aufstiegs war das imposante Pumpspeicherwerk Lünensee in Tschagguns. Oben angekommen erwartete uns eine deftige Brotzeit, eine kühle Erfrischung und eine wunderschöne Aussicht auf die markanten Kalkfelsen des Rätikons sowie auf die zentralalpine Silvretta.

Am Sonntag, nachdem alle Zimmer aufgeräumt waren, mussten wir leider schon wieder die Rückreise antreten. Während der Heimfahrt machten wir noch eine kurze Rast in Lindau, wo wir am

Ufer des Bodensees in einem Biergarten uns für die letzte Etappe nach Kiebingen stärkten.



## Ortsentscheid der Tischtennis-Mini-Meisterschaften 2015/2016 in Kiebingen

Zum ersten Mal seit langem veranstalteten wir wieder einen Ortsentscheid der Mini-Meisterschaften. Es durften alle Jungen und Mädchen unter zwölf Jahren mitspielen, die noch keine Spielerberechtigung des Tischtennisverbandes besitzen. Es haben sich leider insgesamt nur neun Kinder getraut mitzuspielen. Den Kindern hat es sichtlich Spaß gemacht, die kleine weiße Kugel über und auf den Tisch zu spielen. Bei der Siegerehrung gab es eine Urkunde, eine Medaille und Sachpreise.



Zum Bezirksentscheid sind qualifiziert:

Jungen Jahrgang 2007/2008:

1. Finn Bailer, 2. Florian Frick, 3. Finn Köhler

Jungen Jahrgang 2005/2006:

1. Tom Köhler, 2. Levin Fuhrer

Mädchen Jahrgang 2007/2008:

1. Julia Holocher, 2. Marie Eberhardt

Mädchen Jahrgang 2005/2006:

1. Ayana Kramer, 2. Lea Schweinbenz





**rostrom**  
 Stadtwerke Rottenburg

Stadtwerke Rottenburg am Neckar GmbH | [www.sw-rottenburg.de](http://www.sw-rottenburg.de) | 07472 / 933 - 0


**rogas**  
 Stadtwerke Rottenburg



# TISCHTENNIS

## Jedermann-Turnier 2015

Beim 2er Mannschafts Jedermann-Turnier aller Kiebinger Hobbyspieler, das alle zwei Jahre am 03. Oktober stattfindet, konnten wir dieses Mal insgesamt 16 Mannschaften begrüßen.

Nach teilweise heiß umkämpften Spielen setzte sich schlussendlich souverän und mit nur einem Satzverlust im gesamten Turnier das **Team Kolping mit Tobias Müller und Steffen Grote**



durch. Sie holten sich nach vier Jahren erneut den Titel und konnten sich in der gut besuchten Halle feiern lassen.

1-4	Team
1	<b>Kolping</b>
	Tobias Müller
	Steffen Grote
2	<b>die Fabis</b>
	Tim Geiger
	Marvin Aepfelbach
3	<b>Peter/Paul</b>
	Pascal Staab
	Philipp Hahn
4	<b>Cordoba</b>
	Dieter Bäurle
	Tobias Tanneberger

5-16	Team
5	Zackenbarsch und Co.
6	Equipe Tricolore
7	Die Champions
8	Tradition & Innovation
9	Eberhardt's
10	Team Sportheim
11	Die M&M's
12	Team Liebe
13	Team Happy Hour
14	Querschläger
15	Die Fischers
16	Der Ping und der Pong

Zum Jahresende ....

.... Dank für Ihr Vertrauen und Treue

Zum Neuen Jahr ....

.... Gesundheit, Glück und Erfolg

# Frank Grossberger

Haus- und Energietechnik GmbH

**Sanitär · Heizung · Flaschnerei**

Marienstraße 93 ▪ 72827 Wannweil ▪ Tel. 07121 - 576565

Filiale: Weißdornstraße 19 ▪ 72108 Ro.-Kiebingen ▪ Tel. 07472 - 8224

info@grossberger-haustechnik.de ▪ www.grossberger-haustechnik.de

## Schlatter Bedachungen

Ihr Dach in guten Händen



Alles rund ums Dach aus einer Hand:

- \* Asbestzementsanierungen
- \* Balkonsanierungen
- \* Dachumdeckungen
- \* Fassadenverkleidungen
- \* Gaubenverkleidungen
- \* Flachdachabdichtungen
- \* Gebäudeenergieberatung
- \* Sofortreparaturen
- \* Bauflaschnerei
- \* Dachfenstereinbau
- \* Dachbegrünung
- \* Gerüstbau
- \* Kaminverkleidungen
- \* Solar
- \* Komplette Dachstühle

www.schlatter-bedachungen.de

Junghansstraße 2  
72160 Horb a/N

info@schlatter-bedachungen.de



# VOLLEYBALL



## VOLLEYBALL *just for fun*

Ein bisschen Glück mit dem Wetter

---

Nachdem in den beiden letzten Jahren das Volleyball-Turnier bei den Sporttagen mal komplett drinnen und mal komplett draußen stattfand, war das Wetter diesmal gemischt. Hatte es am Samstag noch geregnet und stark gewindet, sodass die Spiele in der Halle ausgetragen werden mussten, war am Sonntag das Wetter perfekt zum draußen spielen.

Erstmals waren die Volleyball-Felder auf dem unteren Sportplatz direkt neben dem Zelt, so dass alle Zuschauer hautnah dabei sein konnten und das Turnier gut in den gesamten Ablauf der Sporttage integriert war.

Mit 14 Mannschaften war die Resonanz in etwa wie beim letzten Mal. Bis auf kleinere Blessuren liefen alle Spiele reibungslos ab und wie schon vor zwei Jahren konnten die „Sunblocker“ den Sieger-Pokal mit Sekt füllen und bis zum nächsten Jahr mit nach Hause nehmen.



### Turniere

---

Waren es letztes Jahr immerhin noch zwei Turniere, bei denen die Netzkraxler als Vertreter des TSV antraten, herrschte dieses Jahr völlige Fehlanzeige. Mal passte der Termin nicht, mal waren zu viele SpielerInnen verletzt oder wenn alles gepasst hätte, fielen die Turniere mangels Beteiligung aus. Trotzdem bleiben die Netzkraxler am Ball und werden sich – wenn die Gelegenheit günstig ist und alle Spieler fit sind – sicher auch in Zukunft wieder mit anderen Mannschaften messen.

### AUSFLUG

---

Wenn es im vergangenen Jahr schon mit den Turnieren nicht so richtig geklappt hat – der Ausflug ist und bleibt fester Bestandteil des Terminkalenders.

So ging es dieses Jahr im Juli mal wieder in den Bregenzer Wald nach Au, wo wir wunderbar vom Alltag Abstand nehmen und uns ganz der Natur und dem Zusammensein widmen konnten.

Nach der Anreise am Freitag Nachmittag konnte man noch bei schönem Wetter draußen sitzen und die Sonne genießen, bevor es am Samstag dann trotz anfänglicher Wolken am Himmel auf Wandertour ging. Gemeinsam erklimmen wir das Glatthorn, wobei wir unterwegs ziemlich enge Bekanntschaft mit einer Herde Rindviecher machen mussten: An einer Stelle mussten Mensch und Tier auf engstem Raum sich den Weg teilen, bevor danach dann jeder wieder seines eigenen Weges ging.



Wieder zurück schmeckte der Kaffee oder das Radler gleich nochmal so gut und einige kühlten sich die Füße und mehr im frischen Wasser wieder auf Normaltemperatur ab. Das leckere Abendessen im nahegelegenen Restaurant hatten wir uns dann alle redlich verdient.

Zum Abschluss ging es am Sonntag vormittag noch mit der Sesselbahn auf den Diedamskopf, von wo man einen herrlichen Blick aufs Alpenpanorama genießen konnte, bevor es dann wieder zurück nach Hause ging.



### Trainingszeiten

Wir spielen regelmäßig am Freitag von 19:30 bis 21:45 in der kleinen Halle und im Sommer draußen auf dem Beach-Feld. Wer Lust und Freude am Volleyballspielen hat, ist herzlich eingeladen mal vorbeizuschauen. Natürlich kommt auch das Einkehren nach dem Training nicht zu kurz, und ein Grillfest im Sommer sowie die alljährliche Weihnachtsfeier gehören fest zum Programm.

Ralf Zerfass u. Albrecht Groß



# LAUFTREFF 2015

Die Motivation zum Sporttreiben ist sehr differenziert. Für den einen steht der Gesundheitsaspekt im Vordergrund, für den anderen ist es die Geselligkeit im Kreise Gleichgesinnter und der Dritte sucht ständig den Nervenkitzel, das sich Messen mit anderen oder eine Belastung im Grenzbereich, erst dann ist er zufrieden, wenn er unter der Dusche steht. Bei unseren Lauftrefflern ist es sicher eine gesunde Mischung aus allen Beweggründen und gerade das macht den Reiz aus. Nach längerem Trainingsausfall oder einer Verletzungspause werden Laufkollegen im Training angespornt und an das Niveau der anderen herangeführt und ohne Neid und Missgunst auch die Leistungen der Besseren anerkannt. Nur so war es möglich, dass das Kiebinger Laufteam in den letzten Jahren so erfolgreich unseren Flecken bei der Volkslaufmannschaftsmeisterschaft oder den Baden-Württembergischen Meisterschaften vertreten hat. Dieses Zusammengehörigkeitsgefühl spürt man auch immer wieder bei gemeinsamen Geburtstagsfeiern oder Grillabenden, an denen auch die Partner gern gesehene Gäste sind, die ja auch ihre „Opfer“ bringen bei der einen oder anderen zeitaufwändigen Wettkampfvorbereitung.



Abb. links unten und oben: Grill- und Poolparty

Leider hat sich an der Altersstruktur in der letzten Saison nichts geändert, der Altersdurchschnitt wird immer höher - es fehlt an Nachwuchs. Einziger Lichtblick – mit Manuel Müller hat ein Fußballer das Laufen für sich entdeckt und zum Saisonende einen beachtlichen Wettkampfeinstand hingelegt.

## Baden-Württembergische Meisterschaften

Die Seniorenhallenmeisterschaften fanden in diesem Jahr erstmals in der Leichtathletikarena auf dem Karlsruher Messegelände statt, auf der gleichen Anlage, auf der 2013 noch die Hallen-EM in Göteborg (Schweden) stattfand. Die flexibel montierbare Leichtathletikanlage wurde für 1,5 Mio. von der Stadt Karlsruhe gekauft und kann in 2500 Teile zerlegt, mit einem Gesamtgewicht von 330 t auf Paletten gelagert und bei Bedarf auf- und abgebaut werden.

Uwe Müller und Michael Hartmann wollten sich diese besondere Atmosphäre nicht entgehen lassen und waren nach Karlsruhe gereist, um sich in ihren Altersklassen über 3000 m mit der Konkurrenz zu messen.

Mit Platz 5 in der M55 (Uwe) und Platz 6 in der M45 (Michael) waren sie zufrieden.



*Uwe und Michael in der neuen Karlsruher Leichtathletikarena.*

Da beide in der nächsten Saison in die nächsthöhere Altersklasse wechseln, waren sie die Ältesten in ihren derzeitigen Klassen und hatten deutlich jüngere Gegner.

Noch besser klappte es für Michael dann bei den Baden Württembergischen Seniorenmeisterschaften über 5000 m im badischen Helms heim. Bei fast tropischen Temperaturen spulte er die 12,5 Runden ab und konnte sich im Ziel über die Bronzemedaille in der M45 freuen.



*Siegerehrung bei den Senioren BaWü in Helmsheim*

## **Volkslaufmannschaftsmeisterschaft 2015 – Zum Abschluss noch einmal Silber**

Der Vorhang für die letzte Aufführung der Württembergischen Volkslaufmannschaftsmeisterschaft fiel beim 12. Bottwartal-Marathon am 18. Oktober 2015, in dessen Rahmenprogramm der 10 km Wertungslauf ausgetragen wurde. Nach dem eher mäßigen Interesse der württembergischen Vereine in den letzten Jahren zog der WLW nun die Reisleine und setzt diese einzige Meisterschaft im Volkssportbereich für 2016 aus. Für 2017 wird an einem neuen Konzept eines Laufcups oder einer Laufliga im Range einer Meisterschaft gearbeitet.

Für die kleinen Teams wie den TSV Kiebingen wäre es schon ein Verlust, denn auch ohne wirkliche Topläufer, sondern durch Teamgeist und mannschaftliche Geschlossenheit ist es in den letzten Jahren immer wieder gelungen, auch überregional für Aufsehen zu sorgen. Aber nachdem sich in den Anfangsjahren noch mehr als 100 Teams um die Medaillen und Pokale in den einzelnen Klassen stritten, waren es in diesem Jahr gerade noch 34 Mannschaften. Zu groß ist offensichtlich die Konkurrenz anderer Laufserien oder zu gering das Interesse bzw. die Initiative der ehemaligen Teilnehmer. Für das Kiebinger Team brachte diese Laufserie in diesem Jahr die Möglichkeit, einige interessante Läufe in Württemberg kennenzulernen, zu denen es uns sonst vielleicht nicht unbedingt verschlagen hätte. ▶



# LAUFTREFF 2015

Diese waren der Straubenhardter Panoramalauf im April, das Bad Waldseer Lauffieber im Mai, der Halbmarathon im Lautertal bei Herrlingen im Juni oder aber der Therapie Reha Siegele Herbstlauf im Rahmen des Bottwartalmarathons im Oktober. Auch wenn Platz 1 in der AK45 bereits frühzeitig an den TSV 1894 Kusterdingen vergeben war, dessen Läufer alle vier Wettkämpfe dominierten, entbrannte ein harter Fight um den 2. Platz mit den Läufern der IGL Reutlingen. Bis zum letzten Lauf war offen, wer Platz 2 oder 3 belegt. Aber das Kiebinger Team hatte sich über den Sommer gut vorbereitet und konnte den Silberplatz für Kiebingen einfahren.



*Zum diesjährigen VLMM-Team gehörten: (v. l. n. r.) Uwe Müller, Meinrad Vollmer, Harald Geiger, Wolfgang Geiger, Rupert Kienzle und Volker Mayer*

## Walter auch im 70. Lebensjahr unermüdlich

Auch in diesem Jahr soll der „Vorzeigeläufer“ des Kiebinger Lauftreffs für seine Leistungen an dieser Stelle gewürdigt werden. Selbst mit 70 läuft er uns im Wettkampf oft genug davon, ganz zu schweigen von seinen Laufzeiten beim Marathon.

In der Region gibt es in Walters Altersklasse kaum einen echten Konkurrenten. Somit wurde er auch in diesem Jahr Seriensieger in der AK M70 u. a. bei seinen Starts beim Hirschauer Spitzberglauf, beim Tübinger Stadtlauf, dem Kusterdinger Hornissenlauf, dem Oberndorfer Pfaffenberglauf, dem Reutlinger Altstadtlauf, dem Dusslinger Hanneslelauf oder dem Bad Waldseer Lauffieber (diese Aufzählung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit).



*Zieleinlauf beim Spitzberglauf ©TSV Hirschau*

Hatten wir Walters Start beim London-Marathon Ende April schon als seinen Jahreshöhepunkt angesehen (immerhin belegte er in 3:30:16 Platz 16 in der M65 – international existiert eine andere AK-Einteilung), da toppte er dieses Ereignis noch mit dem Gewinn der Bronzemedaille bei den Deutschen Straßenlaufmeisterschaften in Bad Liebenzell (errungen für den LAV Stadtwerke Tübingen). Und auch zum Ende der Saison will es Walter noch einmal wissen und trainiert ehrgeizig für den Frankfurt-Marathon, der in diesem Jahr Austragungsort der Deutschen Marathon-Meisterschaft ist. Wenn alles klappt, springt dort in der Mannschaftswertung auch noch eine Medaille raus.

## Auf den langen Kanten unterwegs

Neben Walter haben mit Siegfried Fröhlich und Sven Grüniger zwei weitere Lauftreffer in diesem Jahr einen Marathon absolviert. Sven hat schon über die halbe Distanz beim Stuttgart-Lauf Ende Juni getestet, um dann beim Berlin Marathon die kompletten 42,195 km unter die Füße zu nehmen. Nach 5:05:20 erreichte er das Ziel. Nach längerer Verletzungs- und Wettkampfpause griff auch unser Ultraläufer Sigggi wieder ins Geschehen ein und absolvierte beim 48. Internationalen Schwarzwaldmarathon in Bräunlingen mit Platz 5 in der M45 in 3:09:50 einen überaus erfolgreichen Marathonstart. Leider fehlte ihm wie in den letzten Jahren das letzte Quäntchen Glück zum Sprung auf das Siegerpodest. Vierte und Fünfte Plätze hat er in Bräunlingen schon einige erlaufen.

## Neben dem Spaß gab es auch Erfolge

Die Kiebinger Läufer waren in der zu Ende gehenden Saison vielfältig aktiv, meist stand der Spaßfaktor im Mittelpunkt oder es wurde um persönliche Bestleistungen gefightet. Wenn dann noch ein Platz auf dem Siegerpodest dabei herausrang, war die Freude natürlich besonders groß. Elisa Mayer konnte dieses Gefühl bei ihrem Altersklassensieg beim 42. Schönbuchlauf in Hildrizhausen oder dem 3. Platz beim Halbmarathon in Bad Waldsee mehrfach auskosten.

Jahreshöhepunkt dürfte für die „gelernte Triathletin“ jedoch zweifelsfrei die erfolgreiche Teilnahme bei der Challenge Roth, Deutschlands berühmtestem Iron Man Triathlon sein. Nach 12 Stunden und rund 26 Minuten!!! erreichte sie nach 3,8 km Schwimmen, 180 km Rad und dem abschließenden Marathonlauf auf Platz 44 der W35 das Ziel.

Günter Schairer belegte bei einem seiner zwei Wettkampfstarts in diesem Jahr Platz 3 beim Erima Firmenlauf in Reutlingen. Weit über die Grenzen Baden-Württembergs hinaus nach Thüringen in die Klassikerstadt Weimar reisten die Familien Müller und Hartmann, um dort alte (Lauf-)Freunde zu besuchen und beim 25. Weimarer Stadtlauf dabei zu sein.



*Die Familien Müller und Hartmann zusammen mit ihrem Weimarer Gastgeber.*

Bei herrlicher Herbstsonne ging das große Läuferfeld mit 1663 Teilnehmern beim 10 km Lauf auf die Strecke durch die historische Altstadt (vorbei u. a. am Stadtschloss) und durch den idyllischen Ilmpark mit Goethes Gartenhaus. ►



# LAUFTREFF 2015

Während Michael und Uwe nahezu im Gleichschritt das Rennen absolvierten, war es für Manuel Müller nach langem Training der erste große Wettkampf bei einer Laufveranstaltung.

Auch Susanne Hartmann war mit ihrer Zeit nach den 11,23 km (wie die Streckenlänge anschließend offiziell angegeben wurde) sehr zufrieden.

Am Abend wurden die verlorenen Pfunde beim Besuch des 362. Weimarer Zwiebelmarktes, dem größten Volksfest Thüringens, mit Thüringer Rostbratwurst und wärmenden Getränken wieder aufgefüllt.

*Bei Änderung der Lebenssituation,  
ändern sich Wünsche und Anforderungen...*

## Markus Bailer

Mich in die Situation des Kunden hineinzusetzen und ihn zu verstehen, ist mir wichtig. Mit unserem Wissen erreichen wir so wesentliche Verbesserungen und das gewünschte Ziel des Kunden.



## Häuslebauer

Wenn die Finanzierung bald endet, ist es Zeit für ein Gespräch. Damit es mit der Anschlussfinanzierung leicht wird. Ihren Finanzierungspartner können Sie frei wählen.



## Azubis & Studenten

Wenn der Einstieg in den Beruf ansteht, lohnt es sich die Absicherung zu prüfen. Gemeinsam finden wir heraus, was jetzt Sinn für Dich macht. Und was Du im Moment nicht brauchst.



*...dann ist der richtige Zeitpunkt, ein Gespräch zu führen.  
Damit wieder das Wesentliche sicher ist. Und nur das.*

Beim 12. Kiebinger Osterlauf wackelte der Streckenrekord – wieder prächtige Stimmung in und um die Sülchgauhalle

*Collage von Peter Kleinmann*



Der Kiebinger Osterlauf ist nicht nur für den TSV Kiebingen einer der sportlichen Jahreshöhepunkte.

Für die Region ist er auch immer wieder eine der beliebtesten Laufsportveranstaltungen.

Mit 723 Gesamtteilnehmern ist trotz der Konkurrenz im Umland eine Stabilisierung auf hohem Niveau erfolgt.

Unsere Ortsvorsteherin, Lisa Schröder-Kappus, schickte pünktlich 14.00 Uhr 355 Läuferinnen und Läufer auf die 10 km Hauptlaufstrecke durchs Neckartal.

In ihren Begrüßungsworten appellierte Frau Schröder-Kappus an die sportliche Fairness und bat um Beachtung der Gefahren, die durch Bauzäune und Straßenschäden infolge der Bauarbeiten an der Großbaustelle im Unterdorf vorhanden waren. ▶



# LAUFTREFF 2015



*Start des Schülerlaufes mit Dixiklo und Bauzaun*

Während im letzten Jahr noch Baukran und die Baustelle am Feuerwehrhaus das Bild prägten, liefen die Wettkämpfer in diesem Jahr am schmucken neuen Feuerwehrgebäude vorbei.

Im nächsten Jahr wird der Startbereich dann hoffentlich von einer schicken Fassade der Neubauten und den neu gestalteten Außenanlagen verschönert.

Sportlich tat dies der Veranstaltung jedoch keinen Abbruch. Mit Markus Weiß-Latzko und Matthias Koch standen zwei der drei Erstplatzierten des letzten Jahres am Start und auch der Osterlaufsieger von 2013, Peter Obenauer, hatte sein Kommen zugesagt.

Der Favoritenkreis bei den Männern war damit eigentlich abgesteckt. Anders bei den Frauen. Keine der letztjährigen Platzierten war am Start. Es würde damit 2015 eine neue Osterlaufsiegerin geben.

Während alle mit einer Wiederholung des souveränen Vorjahressieges von Weiß-Latzko rechneten, drückte überraschend Marcin Blazinski von der SG Schramberg dem Rennen seinen Stempel auf. Frühzeitig musste Markus den vier Jahre jüngeren Blazinski ziehen lassen.

Im Ziel hatte der Schramberger Blazinski, der gerade vor drei Wochen Deutscher Vizemeister im Crosslauf auf der Langstrecke geworden war, dann gut 70 Sekunden Vorsprung vor dem für das Sparda Team Rechberghausen startenden Weiß-Latzko. Für den Osterlaufsieger 2015, Marcin Blazinski, blieb die Uhr bei 30:30,2 stehen. Der Streckenrekord von Martin Beckmann von 30:17 aus dem Jahr 2012 hatte damit in diesem Jahr erheblich gewackelt.

Beim Siegerinterview gab der sympathische Schramberger zu, den Streckenrekord nicht primär im Visier gehabt zu haben, aber ebenso wie Weiß-Latzko könnte er sich im nächsten Jahr einen Angriff auf eine neue Streckenbestzeit vorstellen.

Auf Platz 3 lief Peter Obenauer von der LV Pliezhausen (32:28,3) dicht gefolgt von Tobias Giering von der LG farbtext Nordschwarzwald (32:33,6) ein. Beide Läufer meldeten sich nach dem Zieleinlauf für die Siegerehrung ab, da sie mit ihren Vereinen noch am Abend ins Trainingslager starteten.

Mit Walter Johnen gelang auch einem Kiebingger Lauffreier der Sprung nach ganz oben aufs Siegetreppchen. Seine Zeit von 45:47,9 bedeutete Platz 1 in der Altersklasse M70.

Bei den Frauen hatte die mehrfache Deutsche Duathlon-Meisterin und Siegerin des letztjährigen Stuttgart-Laufes, Christine Schleifer, vom Tri-Team Heuchelberg mit ihrer Siegerzeit von 36:04,3 mehr als eine Minute Vorsprung auf die Zweitplatzierte, Hannah Arndt vom LV Pliezhausen (37:08,7). Platz 3 belegte Anja Maurer (TF Feuerbach) in 39:47,4.

Auch bei den Rahmenwettbewerben ging es flott zur Sache. Beim Kinder- und Jugendlauf über 2,5 km gingen insgesamt 143 Schülerinnen und Schüler ins Rennen. Schnellster war Maximilian Hills (VfL Pfullingen) in 9:01,8 vor Max Bauknecht (LAV Stadtwerke Tübingen) und Malik Jirasek (LG Steinlach). Mit Benedikt Günther, Luis Geiger und Adrian Edelmann konnten sich jedoch auch einige Kiebingger Läufer im Vorderfeld platzieren.

16 Teams waren beim Hobbylauf am Start. Seit Einführung der Teamwertung 2011 gelang es in diesem Jahr erstmals einer Kiebingger Mannschaft den von der Fa. Strebel-Hiltwein gestifteten Wanderpokal im Ort zu behalten. Das Team des TSV Kiebingen I mit Michael Frick, Felix Trescher und Felix Edelmann setzte sich gegen den TV Enzberg und das 2. Team vom TSV Kiebingen mit Peter Bäurle, Lorenz Eberhardt und Max Fiege durch.

Insgesamt beteiligten sich 80 Läuferinnen und Läufer am Hobbylauf.

Zeitgleich mit den Hobbyläufern erreichten auch die 30 im ersten Wettbewerb des Tages gestarteten Nordic Walker das Ziel.

Emotionaler Höhepunkt war wieder einmal der von der Firma Geiger unterstützte Zwergrennlauf. Voller Spannung standen 115 Kinder kurz nach dem Start des Hauptlaufes an der Startlinie und konnten es kaum abwarten, den „Großen“ nachzueifern. Karl Geiger schickte sie mit dem Startschuss ins Rennen und ließ es sich nicht nehmen, bei der anschließenden Siegerehrung allen Teilnehmern Medaillen, Urkunden und einen kleinen Sachpreis zu überreichen.

Die Siegerehrung in der Sülchgauhalle wurde wie in den letzten Jahren durch eine Tanzaufführung der „No Limits“ bereichert, die für ihre sportlich und künstlerisch sehr ansprechende Darbietung jede Menge Beifall erhielten.

Eine komplette Ergebnisübersicht von Osterlauf und Lauffreier sowie einzelne Wettkampfbereiche sind auf unserer Homepage des TSV hinterlegt.



# GYM MIX

GymMix – eine bunt gemischte Gruppe über alle Altersklassen hinweg mit abwechslungsreichem Trainingsprogramm.

Muskelaufbau, Kondition, Dehnung, ob mit Stepper, Hanteln, Bällen oder ganz ohne alles. Vielfalt in alle Richtungen, sogar Zumba steht seit Herbst auf dem Programm. Hier haben wir eine supernette, kompetente Trainerin – Lorena -, die mit viel Freude und noch mehr Elan alle mit fetzigen Zumarhythmen ins Schwitzen bringt.

Langeweile ist beim GymMix-Training ein Fremdwort, jeder findet etwas für sich und macht einfach mit, so gut er kann (bei unserem ersten Zumbatraining galt das wirklich für alle!!!).



Das Training war das ganze Jahr über gut besucht, die Motivation – bis auf die heißen Wochen im Sommer – groß.

Die alljährliche Weihnachtsfeier fand im Sportheim beim Paul statt, der uns am Ende seiner Sportheimära nochmals supergut bewirtet und bekocht hat! Die Stimmung war entsprechend ausgelassen (muss wohl am Essen gelegen haben).

Saisonabschluss – wie immer mit dem Fahrrad, dieses Mal nach Bühl ins Schützenhaus. Und auch hier wie jedes Jahr: nee, nee – kein Regen, diesmal war der Wind ein fast unüberwindbares Hindernis, weshalb nur eine kleine handvoll

Unerschrockener diese Reise ins Ungewisse mit dem Fahrrad tapfer antraten und auch tatsächlich in Bühl im Schützenhaus ankamen!! Hier hatten die Autofahrer schon Plätze im lauschigen Biergarten für die später ankommenden Fahrradfahrer gesichert und es wurde noch ein lustiger, dann auch noch windstillter Abend.

Auf ein neues, motiviertes Jahr freut sich das Trainerteam

Claudi / Geli / Sonny / Lorena (Zumba)



# BODY FIT



Mittwoch, 19.00 Uhr, die BodyFitter sind bereit für ihr wöchentliches Training.



Und hier gilt natürlich auch für Jede/Jeden: So gut wie jede/jeder kann (oder will 😊)!.

Muskelworkout, YogaPilates, Aerobic, Stepper, Hanteln, Redondobälle ..... buntgemischt (wie eine Wunder-tüte, man weiß nie, was einen erwartet). Alles kommt zum Ein-satz und verspricht ein abwechslungs-reiches Training, bei dem für Jede/ Jeden etwas dabei ist 😊.

Weihnachtsfeier hatten wir denn auch noch – allerdings erst im Juni, vorher hat es einfach nicht geklappt. Dafür war sie auch ohne Weihnachtsschmuck und



Lebkuchen wirklich super gelungen – im Freien bei Sonnenschein und angenehmen Temperatu-ren (geht im Dezember eh nicht) mit vielen mitgebrachten Leckereien und superguter Stimmung.

Das Training war das Jahr über gut besucht und alle mit ganzem Einsatz dabei. Tatsächlich wagt sich doch auch der eine oder andere Mann, mit Freude und viel Tatendrang, beim Training mitzumachen.

Jetzt freuen wir uns auf ein neues, trainingsfreudiges Jahr

Claudi / Geli / Sonny



# RÜCKEN FIT

Jeden Mittwoch – 18 Uhr – treffen sich die RückenFitter (Frauen und Männer) in der kleinen Halle.

Meist beginnen wir mit einer Walkingrunde, unterbrochen mit einigen Warmup-Übungen. Danach geht's an die Rückenfitness. Kräftigung der Oberschenkel, Schultern, Bauch, Rücken, Nacken – Koordination, Balance, Mobilisation, Dehnung – alles ist wichtig und alles gehört zum Rücken-training dazu.

Inzwischen hat sich schon ein kleiner harter Kern gebildet, der regelmäßig super motiviert am Training teilnimmt (wenn nicht gerade Äpfelauflese-Saison ist).



Regelmäßig im Frühjahr und Herbst beginnt ein neuer RückenFit-Kurs (10-14mal) für TSV-ler und solche, die einfach nur den Rücken trainieren wollen.

Mit diesem Kursangebot fällt es so manchem Anfänger leichter, ins Training einzusteigen, da die Kurse immer langsam sich steigend beginnen.

Also – Anfänger jederzeit herzlich willkommen.

Geli

---

**RückenFit = moderat Gutes tun für seinen Rücken und sich selbst!!**

---

# FRAUENGYMNASTIK



Wie schon seit vielen Jahren findet unsere wöchentliche Gymnastikstunde jeden Montag von 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr statt.

In unserem schnelllebigen Alltag, wo immer alles moderner, besser und vor allem etwas Besonderes sein muss, bekommen Regelmäßigkeit, Sicherheit und Zuverlässigkeit eine neue Bedeutung. Unser zuverlässiger Ort ist die Sülchgauhalle in Kiebingen.

Wir sind schon seit Jahrzehnten ein zusammengehöriges Team etwa gleichen Alters, zu dem jetzt wieder eine nette Frau dazu gekommen ist. Durch moderates Ausdauer- und Muskeltraining, auch mit Kleingeräten, versuchen wir Kondition, Beweglichkeit und Kraft zu steigern.

Entspannungsübungen verbessern das Gefühl für Körper und Geist. Alles zusammen soll uns fit und gesund erhalten und ohne Leistungsdruck gemeinsam Spass machen.

Unsere weiteren Aktivitäten waren Radtouren, ein Ausflug mit dem Bus und Ende des Jahres unsere traditionelle Weihnachtsfeier im Sportheim bei Karin und Paul.

Durch den Tod von Hanne Fuhrer mussten wir leider all zu früh von einer langjährigen Mitturnerin und Wegbegleiterin Abschied nehmen.

Lilo Raidt



# NO LIMITS

## NOLIMITS

### Ein Hoch auf uns.

Aussage der Kampfrichterin: „Ihr wart schön synchron, habt eine super Spannung und eine tolle Gruppendynamik. Man sieht, dass es euch Spaß macht.“ Unverständlich deshalb für uns die Platzierung. Doch wie es im Fußball unfaire Schiris gibt, so gibt es auch bei uns im Tanzen unfaire Entscheidungen. Wir, alle unsere Fans und sogar der Presseemann, der selbst B-Trainer im Tanzen ist und jahrelange Erfahrung darin hat, hätten uns auf jedenfall weiter vorne gesehen.

Aber zurück zum Anfang: Nachdem Anfang des Jahres die Entscheidung stand, dass wir mit unserem AFRIKA-Tanz dieses Jahr beim Wettkampf des Achalm Dance Cup in Pfullingen antreten wollen, begann ein hartes, intensives und manchmal auch nervenaufreibendes Training.

Da nun zwei Tänze parallel trainiert werden mussten, erhöhten wir unsere Trainingszeit, legten wieder Trainingstage am Wochenende ein und trainierten im Sommer aufgrund der alljährlichen Hallenschließung sogar auf dem Sportplatz. Dort lernten wir, dass es auf dem Rasen und vor allem bei der Hitze nochmal mehr Puste bedarf, als in der Halle und wir waren froh, als wir wieder unseren Hallenboden unter uns hatten.

Nach den Sommerferien ging es dann in den Endspurt für den Wettkampf. Mit Bildern lachender Tiere, Zeichnungen an der Tafel und Wechsel von der kleinen in die große Halle, da die kleine Halle für die Wettkampffläche von 16x16m nicht ausreichte, versuchten wir alles aus unseren Mädels herauszuholen. Und auch wenn die Wochen vor dem Wettkampf für beide Seiten, Trainerinnen und Tänzer, sehr nervenaufreibend und anstrengend waren, so hat sich nun gezeigt, dass wir unseren Spaß trotz allem beibehalten haben und eine super Truppe sind.



Am Wettkampftag lagen dann die Nerven bei der Einen oder Anderen blank. „So schlimm wars nicht mal vor dem Abi“, Aussage unserer lieben Karo. Doch mit unseren super Fans im Hintergrund bzw. Vordergrund hatten wir einen mega schönen Tag, an dem wir eine Menge Spaß hatten und einen Auftritt hingelegt haben, der so gut wie noch nie war.



Und auch bei der Heimfahrt und unserer anschließenden Feier im Sportheim und im Juha ließen wir die Köpfe nicht hängen. Gardetanz ist einfach kein Showtanz und mit Rasseln aufm Platz stehen können wir schon lang. Spagat können wir natürlich auch, des zeigen wir nur nicht, wir wollen ja nicht angeben => Mädels, wir sind mega stolz auf euch, ihr habt uns bewiesen, dass ihr die lockere Spannung beherrscht und eure Zehen und Arme strecken könnt. 4. Platz!!!

Ein riesengroßes DANKESCHÖN geht an dieser Stelle an alle, die uns an diesem Tag zugeschaut, angefeuert und auch schon im Vorfeld unterstützt und aufgebaut haben, den Mut nicht zu verlieren. Ihr seid die Besten und habt uns gezeigt, dass wir zahlreiche Fans haben, die hinter uns stehen. Und genau für euch werden wir jetzt weiterhin hart an unserem neuen Tanz (FREAKSHOW) trainieren, um ihn dann am Butzenball in Kiebingen, am Showtanzabend in Weitingen und bei den



Volleyballern des TV Rottenburg in der Paul-Horn-Arena (Hilfe 1600 Zuschauer!) stolz präsentieren zu können. Denn wir brauchen keine Kampfrichterkriterien oder Meinungen von Fachleuten, wir wollen Spaß und euch unterhalten und ich glaube, das haben wir geschafft. Weltmeister!!!

Für das Trainerteam, Linda Gerhard



# TRAININGSZEITEN



Alle Trainingszeiten des TSV im Überblick

## Kinder- und Jugendsport

Spielturnen	Donnerstag 15.00-15.45 Uhr	kleine Halle
Vorschulturnen	Donnerstag 16.00-17.00 Uhr	kleine Halle
1. und 2. Klasse	Donnerstag 16.00-17.00 Uhr	große Halle
Ab 3. Klasse	Donnerstag 17.00-18.15 Uhr	große Halle

## Volleyball

Volleyball	Freitag 19.30-21.45 Uhr	kleine Halle
------------	-------------------------	--------------

## Lauffreife

November – März	Dienstag 19 Uhr	an der Turnhalle
	Samstag 16 Uhr	Spielplatz Rohrhalde
April - Oktober	Dienstag 19 Uhr	Spielplatz Rohrhalde
	Samstag 17 Uhr	Spielplatz Rohrhalde

## Tischtennis

Erwachsene	Dienstag 20.00 - 22.00 Uhr	große Halle
	Donnerstag 20.00 - 22.00 Uhr	große Halle
Jugend / SchülerInnen	Dienstag 18.30 - 19.30 Uhr	große Halle
	Donnerstag 18.30 - 19.30 Uhr	große Halle

## Fußball

Aktive	Dienstag 19.00 - 20.30 Uhr	Sportplatz
	Freitag 18.30 - 20.00 Uhr	Sportplatz
Fußball AH ab 40	Freitag 20.00 - 21.30 Uhr	Sportplatz/große Halle
Fußball AH ab 60	Donnerstag 19.00 - 21.00 Uhr	kleine Halle
Bambini - B-Jugend	siehe Seite 37	



## Gymnastik

No Limit	Freitag 16.30 - 18.30 Uhr	kleine Halle
GymMix	Montag 19.00 - 20.30 Uhr	kleine Halle
BodyFit	Mittwoch 19.00 - 20.15 Uhr	kleine Halle
RückenFit	Mittwoch 18.00 - 19.00 Uhr	kleine Halle
Frauengymnastik	Montag 20.00 - 21.30 Uhr	große Halle

## Jedermannsport

(Tennisclub / TSV)	Dienstag 20.00 - 22.00 Uhr	kleine Halle
--------------------	----------------------------	--------------

### Mitgliedsbeiträge beim TSV Kiebingen

Erwachsene ab 18 Jahren: Eur. 70,- Fördermitglieder passiv: Eur. 32,-

Ehepaare,  
eheähnliche Gemeinschaften,  
Familien mit Kindern  
bis zum 18. Lebensjahr: Eur. 100,-

Auszubildende, Studenten,  
Jugendliche (14 - 17 Jahre): Eur. 37,-

Kinder bis 13 Jahre: Eur. 32,-

Rentner, Bundeswehr,  
Freiwilliges Soziales Jahr: Eur. 32,-

Zusätzlich sind für die aktive Mitgliedschaft pro Jahr vier Arbeitsstunden zu erbringen.

Sind nur Kinder Mitglied des Vereins, muss ein Erziehungsberechtigter 1 x 4 Stunden (auch bei mehreren Kindern) ableisten. Pro Familienbeitrag werden nur 1 x 4 Stunden fällig.

Ersatzweise Ausgleichsbetrag pro Stunde Eur. 15,-

# VORSTANDSCHAFT TSV

## 1. VORSITZENDER

Armin Schmid	(offizieller Ansprechpartner, Poststelle TSV) Narzissenstr. 38/1, 72108 Ro.-Kiebingen	Tel. 07472 - 948609
Peter Bäurle	Vogelsang 4, 72108 Ro.-Kiebingen	Tel. 07472 - 42263

## 2. VORSITZENDER

Michael Ruf	Tulpenstr. 31, 72108 Ro.-Kiebingen	Tel. 07472 - 9180957
Alexander Koch	Rathausstr. 3, 72108 Ro.-Kiebingen	Tel. 07472 - 42057
Josef Weiss	Hohenstauffenstr. 4, 72108 Ro.-Kiebingen	Tel. 07472 - 8679

## 1. KASSIER

Klaus Lais	Beim Bildstöckle 7, 72108 Ro.-Kiebingen	Tel. 07472 - 948474
------------	---	---------------------

## SCHRIFTFÜHRERIN

Linda Ehrh	Sperberstr. 10, 72108 Ro.-Kiebingen	Tel. 07472 - 41570
------------	-------------------------------------	--------------------

## AUSSCHUSSMITGLIEDER

Maike Swatoch	Vorstadtstr. 37, 72108 Ro.-Kiebingen	Tel. 07472 - 282121
Rolf Bäurle	Vorstadtstr. 37, 72108 Ro.-Kiebingen	Tel. 07472 - 282121
Jens Fridrich	Stammlerstr. 27, 72108 Ro.-Kiebingen	Tel. 07472 - 5780
Christopher Raidt	Paulinerstr. 9, 72108 Ro.-Kiebingen	Tel. 07472 - 41751
Felix Edelmann	Stammlerstr. 24, 72108 Ro.-Kiebingen	Tel. 07472 - 26367
Patrick Denger	Stammlerstr. 28, 72108 Ro.-Kiebingen	Tel. 07472 - 41277

# ABTEILUNGSLEITER TSV

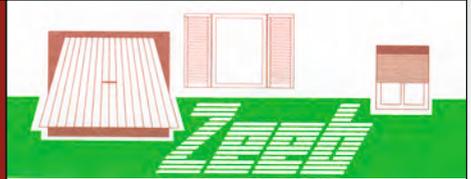


FUSSBALL AKTIVE		
Rolf Bäurle	Vorstadtstr. 37, 72108 Ro.-Kiebingen	Tel. 07472 - 282121
JUGENDFUSSBALL		
Alexander Koch	Rathausstr. 3, 72108 Ro.-Kiebingen	Tel. 07472 - 42057
TISCHTENNIS		
Susanne Biesinger	Lacherweg 7, 72108 Ro.-Wurmlingen	Tel. 07472 - 1670036
KINDER- UND JUGENDSPORT		
Manuela Steiner	Kiebinger Str. 18/1, 72108 Ro.-Kiebingen	Tel. 07472 - 27652
VOLLEYBALL		
Albrecht Groß	Fünftehn Morgen 28, 72108 Ro.-Kiebingen	Tel. 07472 - 42946
Ralf Zerfass	Fünftehn Morgen 33, 72108 Ro.-Kiebingen	Tel. 07472 - 9485341
GYMMIX / BODYFIT		
Anna Denger	Stammlerstr. 10, 72108 Ro.-Kiebingen	Tel. 07472 - 43835
FRAUENGYMNASTIK		
Lilo Raidt	Sonnenbergstr. 16, 72108 Ro.-Kiebingen	Tel. 07472 - 8650
LAUFTREFF		
Dr. Michael Hartmann	Elsterweg 1, 72108 Ro.-Kiebingen	Tel. 07472 - 969393
Meinrad Vollmer	Stieglitzweg 16, 72108 Rottenburg	Tel. 07472 - 8212

## EUGEN NEU

Dipl.-Betriebswirt (FH)  
Lohn- und Finanzbuchhaltung

Lohnsteuerverbund e.V. - Lohnsteuerhilfeverein  
Beratungsstelle Tübingen



- Holz-Klappläden    ■ Alu- Klappläden    ■ Kunststoff-Klappläden
- Kipptore    ■ Deckensektionaltore    ■ Rundumtore
- Seitensektionaltore    ■ Rollltore    ■ Schiebetore
- Markisen    ■ Mini- Rollläden    ■ Jalousien
- Torantriebe    ■ Insektenschutz    ■ Kundendienst

### Schreinerei Martin Zeeb

Arthur- Junghans- Straße 18, 72108 Rottenburg-Kiebingen  
Tel.: (07472) 7182, Fax: (07472) 6492

[www.schreinerei-zeeb.de](http://www.schreinerei-zeeb.de), [info@schreinerei-zeeb.de](mailto:info@schreinerei-zeeb.de)



**Pulverbeschichtungen**  
[www.wandel-online.de](http://www.wandel-online.de)



*...und die Welt  
wird bunter!*

### Wandel GmbH

Wilh.-Maybach-Str. 18 · 72108 Rottenburg a.N.  
Telefon (07472) 22 0 22 · Telefax (07472) 25 6 61

Ka  
Ro



### Schneideratelier Roswitha Kaupp

Rathausstrasse 10  
72108 Kiebingen  
Tel./ Fax 07472 / 78 52  
Email [Atelierkaro@aol.com](mailto:Atelierkaro@aol.com)

Ein herzliches Dankeschön allen unseren Sponsoren,  
die uns mit ihren Anzeigen in diesem Heft unterstützen !

# Danke

Wir würden uns freuen, wenn unsere Mitglieder des TSV Kiebingen dies bei ihren  
Einkäufen und der Vergabe von Dienstleistungen entsprechend berücksichtigen !

In dankbarer Anerkennung gedenken wir  
unserer verstorbenen Mitglieder

Hannelore Fuhrer

Hans Wittel (Ehrenmitglied)

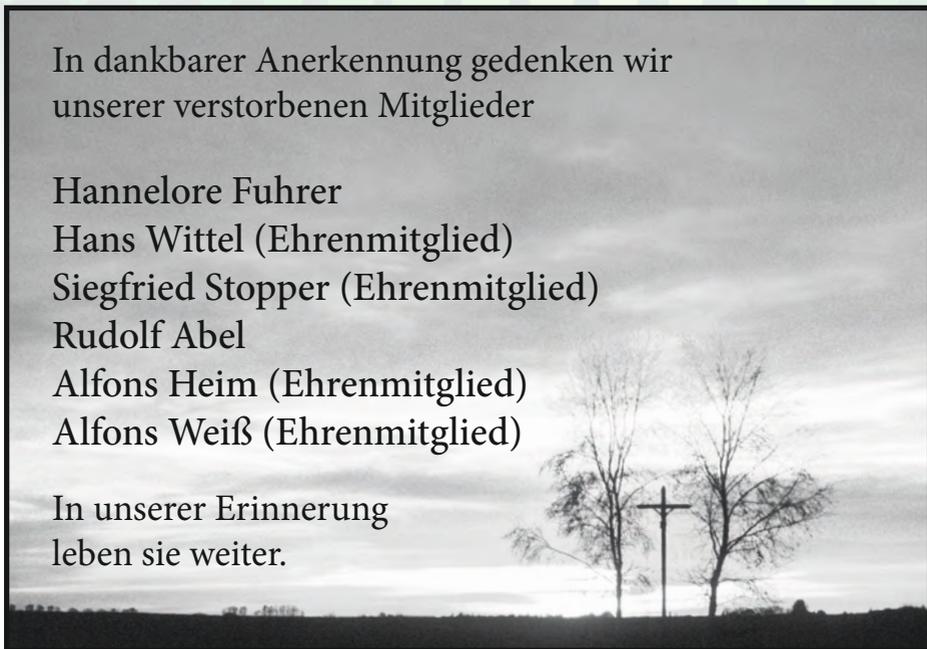
Siegfried Stopper (Ehrenmitglied)

Rudolf Abel

Alfons Heim (Ehrenmitglied)

Alfons Weiß (Ehrenmitglied)

In unserer Erinnerung  
leben sie weiter.



Herausgeber:	TSV Kiebingen
Redaktion:	Tobias Tanneberger Karl-Rupp-Weg 3, 72108 Ro.-Kiebingen Tel. 07472 -9864150 geschaeftsstelle@tsv-kiebingen.de
Redaktionelle Mitarbeit:	Abteilungsleiter des TSV Kiebingen
Bilder:	eigen
Layout & Gestaltung:	Martin Schilling, GUANO Design

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen kann keine Haftung übernommen werden.



# Unsere Sportförderung: Gut für die Region!

 Kreissparkasse  
Tübingen